ASB-PST



Jahresrückblick 2022 des

Arbeiter-Samariter-Bund **RV Ostholstein** www.asb-ostholstein.de





Arbelter-Samariter-Bund

Einladung zur Mitgliederversammlung

Der Vorstand des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) LV Schleswig-Holstein e. V., Regionalverband Ostholstein, lädt ein zur Mitgliederversammlung.

Termin: Sonnabend, 25. März 2023, 15.00 Uhr

Pavillon am Binnensee, Ferienzentrum, 23774 Heiligenhafen

Vorgeschlagene Tagesordnung: (Stand 10.01.2023)

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Annahme der Tagesordnung
- 3. Grußworte der Gäste
- 4. Beschluss der Geschäftsordnung
- 5. Wahl der Versammlungsleitung
- 6. Wahl einer Mandats- und Wahlprüfungskommission
- 7. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 26. März 2022
- 8. Berichte 2022 *
 - a) Vorstand
 - b) Geschäftsführung
 - c) Fachdienste
 - d) Kontrollkommission
 - e) ASI
- 9. Aussprache zu den Berichten
- 10. Nachwahl eines weiteren Vorstandsmitglieds
- 11. Ehrungen / Dankeschön
- 12. Verschiedenes und Abschluss

Wir hoffen, dass die Pandemielage es zulässt, in diesem Jahr wieder Getränke, Kaffee und Kuchen kostenfrei zu reichen.

Das freiwillige Tragen von FFP-2 oder med. Masken ist möglich.

Mit freundlichen Grüßen und der Bitte um zahlreiches Erscheinen.

ARBEITER-SAMARITER-BUND

Landesverband Schleswig-Holstein e.V. **Regionalverband Ostholstein**

Der Vorstand

i.A. Jörg Bochnik Vorsitzender

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder des ASB, die dem Regionalverband Ostholstein beigetreten sind und das 16. Lebensjahr vollendet haben. Wählbar sind Mitglieder ab dem vollendeten 18. Lebensjahr. Ordentliche Anträge, über die die Mitgliederversammlung beschließen soll, müssen dem Vorstand spätestens eine Woche vor dem o.g. Versammlungstermin vorliegen

Um den zeitlichen Ablauf

zu reduzieren, werden die

Berichte nur in Kurzform

verlesen.

Neues Erscheinungsbild beim Arbeiter-Samariter-Bund

Nach 12 Jahren hat sich der ASB dazu entschieden bundesweit eine überarbeitete Gestaltungsrichtlinie einzuführen, die seit Oktober 2022 Gültigkeit hat.

Das entscheidende Markenzeichen des ASB – unser Logo – ist erhalten geblieben, wenn auch in einem etwas hellerem Gelbton. Zum bisherigen Rot gesellt sich zusätzlich neu ein Anthrazit-Ton. Verändert haben sich auch die verwendeten Schriften.

Das neu entwickelte Corporate Design ist sehr umfangreich und wurde detailliert auf die verschiedenen Verwendungsbereiche zugeschnitten. Unterschieden wird in Druckerzeugnisse und digitale Veröffentlichungen, wie z.B. bei facebook oder instagram.

Der ASB Ostholstein in Zahlen:

(Stand 02.01.2023)

Mitglieder: 5.056

Mitarbeiter:innen

Hauptamt: 111
Auszubildende: 11
FSJ: 3

Ehrenamt: 119
ASI Kinder, Jugendl. + Leitung: 41

Für neu zu erstellende Veröffentlichungen wird ab sofort die neue Gestaltungsrichtlinie angewendet, wie Sie sicherlich schon beim Blick in unsere ASB-Post bemerkt haben werden. Aus Gründen der Nachhaltigkeit werden alle bisher erstellten Druckerzeugnisse weiter verwendet, bis sie verbraucht sind. Aus gleichem Grund haben wir erstmals auf die Briefhüllen beim Versand dieser ASB-Post verzichtet.

Jahresrückblick und Dank

Wie bereits in den vorigen 35 Ausgaben unserer jährlich erscheinenden Mitgliederzeitung möchten wir auch in der aktuellen Ausgabe wieder über unsere Aktivitäten in den vergangenen 12 Monaten berichten und würden uns über Ihr Interesse beim Lesen freuen. Unser Dank geht an unsere Mitglieder, deren Anzahl zum Jahresanfang die 5.000er-Marke (!) überschritten hat sowie an die zahlreichen Spender, die unsere Arbeit finanziell unterstützen. Weiterhin geht unser Dank an Alle, die beim Erstellen dieser ASB-Post mitgewirkt haben.

Nicht vergessen werden soll natürlich unser Dank an unsere ehren- und hauptamtlichen Kolleg:innen, die sich 2022 wieder hervorragend für den ASB Ostholstein engagiert haben.

Ehrungen und Dankeschön bei der Mitgliederversammlung

Ehrung verdienter Mitglieder ist Tradition in unserer jährlichen Versammlung.

So wurden am 26. März 2022 **Thomas Sander** für 30-jährige aktive Mitgliedschaft (*Bild* 1 links) und für 40-jährige aktive Mitgliedschaft **Udo Glauflügel** (mitte) mit ASB-Plaketten in Silber bzw. Gold ausgezeichnet. **Norman Hielscher** (rechts) erhielt für besondere Verdienste um den ASB, insbesondere um sein Engagement bei der Ausbildung des Rettungsdienstnachwuchses, das ASB-Ehrenkreuz in Silber überreicht. Ebenfalls 30 Jahre aktiv im ASB ist unser Mitarbeiter **Heiko Möller**, der leider nicht anwesend sein konnte.

Florian Frambach (Bild 2 links) bekam für sein besonderes ehrenamtliches Engagement in der Drohnengruppe – er ist hier als Gerätewart und Stellv. Einsatzleiter tätig – ein Dankeschön ausgesprochen. Hubert Wied (mitte) und Lothar Möller (rechts) – beides langjährige engagierte Helfer – wurden auf eigenen Wunsch aus dem aktiven ehrenamtlichen Dienst beim ASB aus der Führungsgruppe bzw. der Schnelleinsatzgruppe verabschiedet.

Abschied aus dem Vorstand

Der bisherige Stellv. Vorsitzende **Micha- el Mohr** (*Bild 3 links*) freute sich anlässlich seiner Verabschiedung aus seiner über 20-jähigen Vorstandstätigkeit über ein Fotobuch vom Regionalverband







sowie über einen Präsentkorb vom Landesverband. Die Ehrung erfolgte durch den RV-Vorsitzenden **Jörg Bochnik** (mitte) sowie den Landesvorsitzenden **Thomas Elvers** (rechts).

2 ASB Regionalverband Ostholstein ASB-POST Nr. 36/2023 3

Neuer Vorstand wurde gewählt

Im Rahmen unserer Mitgliederversammlung wurde nach Ablauf der regulären Amtszeit am 26. März 2022 ein neuer und personell aufgestockter Vorstand für den ASB Ostholstein gewählt.

Jörg Bochnik (Vorsitzender), Dr. Jürgen Johansson, Kristina Mohr (Jugendleiterin), Jörg Brandt, Christel Georgi (Stellv. Vorsitzende), Laura Martinez, Davin Kowalik, Christian Faecks (Stellv. Vorsitzender) und Joshua Coenen, wurden als ehrenamtliche Vorstandsmitglieder für einen Zeitraum von vier Jahren gewählt (Bild 5 v.l.n.r.). Davin Kowalik ist zwischenzeitlich auch beruflich bei uns tätig und musste deshalb seine Vorstandsaufgabe kurzfristig leider wieder aufgeben.

Wiedergewählt

Ebenfalls neu gewählt wurde die unabhängige Kontrollkommission. Hier gab es keine personellen Veränderungen.

Peter Foth (Bild 4 mitte), Jens Lietzow (links) und Borris Mayes (rechts) wurden wieder gewählt und bleiben ihrer Aufgabe weiterhin treu.

Das Bild wurde beim letzten Prüfeinsatz am 1. März 2022 aufgenommen.

Berichte als Broschüre

In erster Linie dient unsere jährliche Mitgliederversammlung dazu, unseren Mitgliedern über die Aktivitäten des ASB Ostholstein im abgelaufenen Jahr zu berichten. Aufgrund der weiter anhaltenden Pandemie hatten wir uns dazu entschlossen, diese Berichte dieses Mal nicht zu verlesen, sondern in Form einer kleinen Broschüre an alle Anwesenden zu überreichen und zusätzlich im Internet zu veröffentlichen.

Mit großer Freude konnten wir als Gäste den ASB-Landesvorsitzenden **Thomas Elvers** unseren damaligen Landesgeschäftsführer **Heribert Röhrig** sowie **Martin Retsch** von der Bundeskontrollkommission begrüßen. Aufgrund der Coronapandemie war auf die Einladung weiterer Gäste verzichtet worden.

www. asbostholstein .de

Änderungen auf Landesebene

Nachdem Anfang 2022 in allen Regionalverbänden Neuwahlen stattgefunden hatten, fand am 11. Juni 2022 die Landeskonferenz mit Neuwahl des ASB-Landesvorstands im sogenannten Heptagon des ASB-Hospizes in Itzehoe statt. Als gewählte Delegierte vertraten Jörg Brandt, Joshua Coenen, Dr. Jürgen Johansson, Christel Georgi, Jörg Bochnik, Christian Faecks und Elke Sönnichsen unseren RV (Bild 8).

Neuer Landesvorstand

Prof. Dr. Karl-Friedrich Klotz, Thorsten Meyer, Torsten Gronau-Nielsen, (Vorstandsmitglieder), Marion Gaudlitz, Frank Ziegler (beide Stellv.
Landesvorsitzende), Thomas Elvers (Landesvorsitzender), Julian Wagner (Vorstandsmitglied) und Sherin Bohnhoff (Landesjugendleiterin) (Bild 6, v.l.n.r.) sowie Friederike Baden (Wahl in Abwesenheit) bilden den neuen ASB-Landesvorstand, der von 88 Delegierten aus Schleswig-Holstein gewählt wurde. Sherin Bohnhoff wurde als Landesjugendleiterin von der ASB-Konferenz in ihrem Amt bestätigt.

Wechsel in der Landesgeschäftsführung

Bereits am 1. Juni 2022 fand die Amtsübergabe der Landesgeschäftsführung in Kiel statt. Nach über 10-jähriger Tätigkeit ist der bisherige Landesgeschäftsführer **Heribert Röhrig** (Bild **7**, links) im Rahmen eines Empfangs in der Landesgeschäftsstelle in den Ruhestand verabschiedet worden. Seine Nachfolge haben **Bettina Spechtmeyer-Högel** (mitte) (bisherige Geschäftsführerin des RV Stormarn-Segeberg) sowie **Axel Schröter** (rechts) (bisheriger Stellvertretender Landesgeschäftsführer) als gemeinsames Team angetreten.











Weihnachten beim Bundespräsidenten

Überraschend wurde unser ehrenamtlicher Helfer Joshua Coenen gemeinsam mit 179 weiteren Ehrenamtlern aus dem gesamten Bundesgebiet für den 20. 12. 2022 nach Flensburg zur Aufzeichnung der Fernsehsendung "Weihnachten mit dem Bundespräsidenten" sowie zu einem anschließenden Empfang durch Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und Ministerpäsident Daniel Günther eingeladen.

Bereits im Alter von 10 Jahren begann die ehrenamtliche Tätgkeit von Joshua in der Arbeiter-Samariter-Jugend (ASJ) und wird bis zum heutigen Tag in der Schnelleinsatzgruppe, beim Sanitätsdienst, in der ASJ sowie als Mitglied im RV-Vorstand intensiv gepflegt.
Gemeinsam mit ihm freuen sich die Kolleg:innen, der Vorstand und die Geschäftführung über das besondere Dankeschön für sein ehrenamtliches Engagement für den ASB.

Die aufgezeichnete Sendung wurde am 24. Dezember 2022 im ZDF ausgestrahlt und ist in der ZDF-Mediathek abrufbar.

Dr. Francisco Lameiras

Am 11. Juli 2022 verstarb **Dr. Francisco Lameiras**, der seinerzeit beruflich als Chirurg in der damaligen Fachklinik (heute AMEOS) beschäftigt war und dem damaligen ASB Ortsverband Heiligenhafen seine hervorragenden medizinischen Kenntnisse ehrenamtlich zur Verfügung gestellt hatte.



In dringenden Notfällen stand Dr. Lameiras unserem Rettungsdienstpersonal spontan als Notarzt zur Seite und begleitete bei Bedarf die Fahrten ins Krankenhaus.

Von Seiten des ASB waren wir über seinen Einsatz hoch erfreut, denn es gab auch damals keine offizielle Notarzt-Station in Heiligenhafen.

Für sein Engagement zugunsten des ASB und der heimischen Bevölkerung sind wir Herrn Dr. Lameiras sehr dankbar und werden sein Andenken in Ehren halten.

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband OstholsteinVorstand · Geschäftsführung



Dankeschön für langjährige Mitarbeit

Fünf Kolleg:innen konnten wir im vergangenen Jahr 2022 zu mehrjährigen beruflichen Dienstjubiläen gratulieren.



Heiko Möller *Rettungsdienst*



Frank Pleiser Ambulante Pflege



Mareile Kordlewska Hausnotruf



Elke Sönnichsen *Geschäftsführung*



Martina Nettkau Ambulante Pflege



ASB Regionalverband Ostholstein

ASB-POST Nr. 36/2023 7

Vorstand tagte in Klausur auf der Insel Fehmarn

Einmal im Jahr sollten sich Regionalvorstand und Geschäftsführung gemeinsam zu einer ganztägigen Tagung treffen.

So ist es in den landesweiten ASB-Richtlinien vorgesehen, um dort die Strategischen Ziele für das kommende Jahr festzulegen. Dies soll nach Möglichkeit bis spätestens Mai erfolgen.

Unsere Versuche in den Jahren 2020 und 2021 außerordentlich zu tagen, wurde leider durch die Pandemie verhindert.

In Jahr 2022 klappte es nun endlich wieder, wenn auch erst in der zweiten Jahreshälfte. Und so trafen sich am 15. Oktober 2022 Dr. Jürgen Johansson, Christel Georgi, Elke Sönnichsen, Joshua Coenen, Kristina Mohr, Laura Martinez, Jörg Brandt und Jörg Bochnik (Bild 16) unter der Moderation von Christan Faecks (Bild 17) im Hotel Bene auf Fehmarn. Im angenehmen Ambien-

te und ohne den Zwang der normalen Vorstandstätigkeit wurde konstruktiv an Themen zur zukünftigen Entwicklung des ASB Ostholstein gearbeitet. Bereits zum Jahresende 2022 ist mit der Umsetzung begonnen worden und die Ideen und Vorschläge wurden bereits den ehrenamtlichen Fachdienstleitungen vorgestellt und mit ihnen besprochen, damit sie dann einvernehmlich auf den Weg gebracht werden können.



Tätigkeitsabzeichen in Gold für Christian Faecks

Seit über 22 Jahren ist **Christian** Faecks (Bild 18, mitte) freiwillig in der Technischen Einsatzleitung (TEL) des Kreises Ostholstein tätig. Die TEL wird bei größeren Einsätzen alarmiert und koordiniert das Einsatzgeschehen bei komplexen Gefahrenlagen.

Anlässlich einer im Iuni 2022 auf Fehmarn stattgefundenen zweitägigen Übung wurden die neu entwickelten Tätigkeitsabzeichen, die es in den Stufen Bronze, Silber und Gold gibt, an die Mitglieder der TEL verliehen. Christian Faecks gehört zu dem kleinen Kreis

von fünf Kollegen, die sich seit Längerem dieser Aufgabe verschrieben sowie alle erforderlichen Lehrgänge absolviert haben und hierfür das Tätigkeitsabzeichen der TEL in Gold überreicht bekamen.



Ford Connect ausgemustert

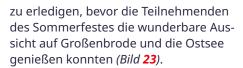
Am 25. Februar 2022 wurde unser Mehrzweckfahrzeug vom Typ Ford Connect nach annähernd 17-jähriger Nutzung (Baujahr 2005) außer Dienst gestellt. (Bild 19) Der Connect wurde hauptsächlich als Vorausfahrzeug für die SEG-Einsatzleitung aber auch für Fahrten anderer Fachdienste genutzt. Durch die Änderung auf ein neues SEG-Konzept im Kreis Ostholstein wird er nun nicht mehr benötigt. Hinzu kamen hohe Unterhaltungskosten und anstehende Reparaturen.



Gemeinsames Sommerfest fand in Großenbrode statt

Zum Mitarbeiterfest 2022 hatten Geschäftsführung, Vorstand und Festausschuss des ASB Ostholstein am Sonnabend, 13. August 2022, nach Großenbrode eingeladen.

Zahlreiche Kolleg:innen aus den ehrenund hauptamtlichen Fachdiensten – zum Teil mit ihren Familienangehörigen und Kindern – waren der Einladung gefolgt und verbrachten einen entspannten Tag in Großenbrode und im dortigen Sportlerheim (*Bild* 20). Geschäftsführerin Elke Sönnichsen (*Bild* 21, mitte) und Vorsitzender Jörg Bochnik konnten beim gemeinsamen Kaffeetrinken den ASB-Landesvorsitzenden Thomas Elvers (rechts) sowie ASB-Landesgeschäftsführer Axel Schröter (links) als Gäste begrüßen.









Riesenrad war Highlight

Der für die Organisation verantwortliche Festausschuss hatte das Riesenrad La Noria am Südstrand mit in die Planung des Festes einbezogen. Im Rahmen einer speziellen Wegbeschreibung galt es einige Aufgaben (Bild 22)

Für die Kinder standen zahlreiche Spielmöglichkeiten und als Highlight eine Hüpfburg am Sportplatz (*Bild* **24**) zur Verfügung.

Angesichts der sommerlichen Temperaturen kam das Angebot vom Team **Anker-Ice-Rolls** (Bild **25** + **26**) mit lecke-



rem handgemachten Eis sehr gut bei den ASB-Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie ihren Angehörigen an. Die Schlange vor dem Eiswagen nahm kein Ende.

Ein umfangreiches warmes und sehr leckeres Büffet – hergerichtet vom Team des Sportlerheims – lud am Abend zur Stärkung ein. Im Anschluss entwickelten sich nette Gespräche bis in die späten Abendstunden, begünstigt von einer lauen Sommernacht.

Im Rahmen der Preisverleihung gab es für alle Mitwirkenden am Abend kleine Preise für die bei sommerlichen Temperaturen geleisteten Mühen.

Die Verantwortlichen des ASB Ostholstein hatten den Eindruck, dass sich alle Teilnehmenden mit großer Zufriedenheit auf den Heimweg gemacht haben und dankten dem Team Sportlerheim für die tolle Bewirtung.









Sascha Heuser

Nordlandstraße 60 • 23775 Großenbrode Telefon 0 43 67 - 99 69 400 • Telefox 0 43 67 - 99 69 401

Termine nach Vereinbarung • Hausbesuche auf Wunsch

Unsere Leistungen auf einem Blick:

- Privat und alle Kassen
- Krankengymnastik Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
 Massage
 - Wärmetherapie / Moorpackung
 - Kinesio Tape
 - Schlingentisch-Traktion
 - Atlastherapie
 KG ZNS

Impressum

Herausgeber: ASB Regionalverband Ostholstein, Tollbrettkoppel 15, 23774 Heiligenhafen, Tel. 0 43 62 - 90 04 50. info@asb-ostholstein.de, www.asb-ostholstein.de

Verantwortlich: Elke Sönnichsen, Jörg Bochnik, ASB RV Ostholstein

Layout: Jörg Bochnik, ASB RV Ostholstein • Druck: Onlineprinters.de • Auflage: 5.500 Stück Lettershop: Werkstätten Materialhof, Rendsburg

Fotos: P. Foth, ASB-LV, Amb. Pflege, TEL OH, ASB RV Kiel, M. Mohr, F. Frambach, J. Coenen, D. Siebolds, E. Soennichsen, Reporter Neustadt, S. Wriedt, R. Schröder, Archiv ASB BV, rdh., HP Meckes, H. Zachriat, C. Mohrhagen, FFW Hhafen, L. Möller, T. Seeber, ASJ-LJ, J. Bochnik.

Freiwillig engagieren zum Schutz der Bevölkerung

Hinter dem Begriff Bevölkerungsschutz verbirgt sich beim ASB Ostholstein ein weitgefächertes Spektrum von Aufgaben, die allesamt ehrenamtlich wahrgenommen werden.

Um dies einmal zu verdeutlichen haben wir eine kleine Übersicht (gelber Kasten) für unsere Leser:innen zusammenstellt. Leider fallen die Freiwilligen nicht vom Himmel, so dass es nicht immer einfach ist, mit dem vorhandenen ehrenamtlichen Personal alle übernommenen Aufgaben erfüllen zu können.

Helfer dringend gesucht

Gerade im Bereich des Katastrophenschutzes wünschen wir uns eine erhebliche Verstärkung des ehrenamtlichen Engagements aus Kreisen der Bevölke-

Allerdings scheint hier ein Generationen-Problem zu bestehen. Von Seiten des ASB besteht der Findruck, dass das Bewusstsein dem Nächsten im Notfall helfen zu müssen in vielen Köpfen nicht mehr präsent zu sein scheint. Vielen Menschen ist anscheinend ihre persönliche Freizeit wichtiger. Hinzu kommt, dass Helfer:innen bei Einsätzen vermehrt angefeindet oder ausgelacht werden.

Um im Katastrophenfall effektiv helfen zu können ist es notwendig, dass sich ein gewisser Prozentteil der Bevölkerung hierzu aktiv bereit erklärt. Unser Appell geht hier an alle Altersgruppen aber gern auch an die jüngere Generation.

Unsere Aufgaben im Bevölkerungsschutz

Unterstützung Rettungsdienst

- Schnelleinsatzgruppe (SEG) bei Großeinsätzen mit vielen Verletzten
- Einsatzleitung Rettungsdienst* bei Großeinsätzen mit vielen Verletzten

Katastrophenschutz

- 2 Sanitätsgruppen
- 1 Betreuungsgruppe
- 1 Führungsgruppe Sanität
- * In Zweitfunktion: Unterstützung des Rettungsdienstes bei Großeinsätzen
- 1 Drohnengruppe (ASB-eigene Einheit)

Personelle Mitwirkung

- in der Technischen Einsatzleitung des Kreises Ostholstein
- im Katastrophenabwehr-Stab des Kreises Ostholstein



Fin weiteres Problem sind die Freiwilligen, die wichtige berufliche Aufgaben zu erfüllen haben und in bestimmten Fällen nicht für uns zur Verfügung stehen können. Somit ist der Katastrophenschutz unter Umständen nur zu einem geringen Teil einsatzbereit. Hier fordern wir von der Politik ein dringendes Umdenken.

Unsere Freiwilligen

Für unsere ehrenamtlichen Aufgaben im Bevölkerungsschutz stehen uns zur Zeit sieben weibliche und 16 männliche Helfer:innen zur Verfügung. Glücklicherweise werden wir - wenn es der Dienst erlaubt – von bis zu 14 Kolleg:innen aus dem Rettungsdienst in ihrer Freizeit ehrenamtlich unterstützt.

Anmerken möchten wir hier noch, dass die gleichen Helfer:innen zusätzlich die Sanitätsdienste bei Veranstaltungen freiwillig abdecken (Siehe Seite 28). Zusätzlich verfügt der ASB Ostholstein noch über elf ehrenamtliche Helfer:innen in der Drohnengruppe (Siehe Seite 21).

Neues Konzept für SEG

Seit dem vergangenen Jahr gibt es ein neues SEG-Konzept in Ostholstein, das mit allen Landkreisen in Schleswig-Holstein kooperiert und bei uns vom Rettungsdienst Holstein (rdh.) koordiniert wird.



Für Großschadensfälle bestehen im Kreis nun zwei Transportgruppen, in die der ASB mit je einem Rettungswagen (RTW) eingebunden ist sowie zwei mobile Behandlungsplätze, die von uns mit einem Gerätewagen-Sanität und einem Mannschaftstransporter unterstützt werden. Das Personal wird hierbei zum großen Teil vom Rettungsdienst in ehrenamtlicher Funktion gestellt, so dass Fachpersonal mit beruflichen praktischen Erfahrungen auch bei größeren Notfällen die Versorgung der Patienten sicherstellen kann.

Geleitet wird die SEG-Gruppe weiterhin von Michael Mohr.

Lohnfortzahlung gesichert

Seit dem 1. April 2022 ist das Helfergesetz in Schleswig-Holstein dahingehend geändert worden, dass Helferinnen und Helfer der freiwilligen und privaten Hilfsorganisationen, die zur Abwehr einer konkreten Gefahr durch eine schleswig-holsteinische Leitstelle, auf Anforderung einer schleswig-holsteinischen Einsatzleitung, oder einer schleswig-holsteinischen Kommune alarmiert werden, zukünftig Lohnfortzahlungs- und Erstattungsansprüche gegenüber ihrem Arbeitgeber haben. Damit sind unsere Helfer:innen endlich den Feuerwehren gleichgestellt worden.

Gedankenaustausch

Im Form eines Kennenlern-Gesprächs mit Gedankenaustausch besuchten Jörg Schemmer, Nico Kasch und Johannes Müller im Mai 2022 den ASB Ostholstein. Die Mitarbeiter des Kreises Ostholstein fungieren dort als unsere direkten Ansprechpartner für alle Aufgaben des Katastrophenschutzes.



Geringe Anzahl an Einsätzen

Zu vier Einsätzen wurde die SEG im vergangenen Jahr alarmiert. Im Februar waren wir zweimal bei der Hochwasserlage in Niendorf mit unserem Unimog im Einsatz (Bild 30). Zu einem Feuer in einer Klinik in Neustadt ging es im März und im Oktober zu einem Feuer in einer Seniorenunterkunft in Eutin.

Aber auch die Flüchtlingswelle nach Ausbruch des Ukrainekrieges hat unsere Helfer:innen intensiv beschäftigt (Siehe Seite 30).



Wichtige Übungsabende

Trotz der Coronabeschränkungen fanden 21 Übungsabende sowie mehrere Sonderausbildungen statt, wobei Kollegialität und Spaß nicht zu kurz kamen (Bilder 27 + 29).

Mehrere Helfer:innen konnten im vergangenen Jahr verschiedene Ausbildungsgänge wie EGH, SHL/SDL oder Gruppenführer absolvieren (Bild 28) und diese mit bestandenen Prüfungen abschließen.

Ein Helfer ist zur Zeit dabei, seinen LKW-Führerschein zu erwerben.

Aufstiegsmöglichkeiten

Für unsere vielfältigen Aufgabenbereiche im Bevölkerungsschutz sind wir auf gut ausgebildete Führungskräfte angewiesen und ständig auf der Suche nach Interessenten, die von Seiten des ASB durch eine Entsendung zu entsprechenden Lehrgängen auf ihre späteren

Aufgaben vorbereitet werden. Möglicherweise gibt es sogar bereits ausgebildete Kräfte in unserer Region, die zur Zeit pausieren und gern im Bereich Menschenrettung wieder ehrenamtlich aktiv werden möchten. Interessenten können gerne mit dem ASB Kontakt aufnehmen.

Betreuung von Betroffenen

Neben den Sanitätseinheiten bestehen noch eine Betreuungsgruppe und eine Führungsgruppe beim ASB Ostholstein im Bereich Katastrophenschutz. Die Betreuungsgruppe unter Leitung von **Thomas Sander** und **Andreas Grunert** ist bei Notlagen für die Versorgung der Bevölkerung mit Verpflegung (Bild 31 + 32) sowie den Aufbau und die Unterhaltung von Notunterkünften zuständig. Für diesen speziellen Bereich würden wir uns noch personelle Verstärkung wünschen. Eine Vorbildung ist nicht notwendig. Die Ausbildung wird

onalverband Ostholstein

vom ASB übernommen. Bäcker oder Köche wären natürlich eine Bereicherung für uns.

Führungsgruppe Sanität

Offiziell gehört die Führungsgruppe zum Katastrophenschutz, hat aber in Zweitfunktion die wichtige Aufgabe bei Großeinsätzen des Rettungsdienstes die Einsatzleitung vor Ort personell zu unterstützen. Aufgrund des neuen Einsatzkonzeptes im Kreis wurde die Gruppe im Jahr 2022 insgesamt zehnmal alarmiert. Unser Bilder 33 + 34 zeigen einen Einsatz bei Döhnsdorf auf der B 202 nach einem Verkehrsunfall.



Zehn Ehrenamtler stehen für diesen Aufgabenbereich bei uns zur Verfügung, die sich zum größten Teil aus Mitarbeiter:innen des Rettungsdienstes rekrutieren und sich in ihrer Freizeit zusätzlich ehrenamtlich dieser Aufgabe stellen. Hierzu zählen auch zwei Kollegen vom DRK.

Die Einheitsführer der im Kreis bestehenden Führungsgruppen – bei uns Sebastian Wriedt und Sebastian Kraatz - treffen sich regelmäßig beim rdh. in Neustadt, um zusammen mit JUH und DRK zur gemeinsamen Verbesserung des MANV-Konzepts und der Zusammenarbeit mit anderen rettungsdienstlichen Einheiten beizutragen. Aufgrund der Pandemielage konnten 2022 nur zwei Übungsabende in Heiligenhafen durchgeführt werden. Nach Gesprächen mit dem Kreis Ostholstein wird 2023 mit den Planungen für die Neubeschaffung von drei baugleichen Fahrzeugen für den Katastrophenschutz begonnen, an deren Planung zur Austattung der ASB beteiligt ist. Die Auslieferung der neuen Einsatzleitfahrzeuge ist für 2024 vorgesehen.

Fahrzeug-Übersicht für Bevölkerungsschutz

- 1x RTW (rdh.)
- 1x RTW (ASB)
- 1x KTW (ASB)
- 1x MTW (ASB)
- 1x GW-San (Kreis OH Kats) (in Zweitfunktion für RD/SEG/MANV)
- 1x GW-San, Ford Transit (ASB)
- 1x KTW 4 Tragen (Kreis OH Kats)
- 1 x GW-Logistik (Kreis OH Kats)
- 1 x Anh. Feldküche (Kreis OH Kats)
- 1x ELW (Kreis OH Kats) (in Zweitfunktion für RD/SEG/MANV)
- 1x Unimog 4 Tragen-KTW (ASB)
- 1x Einsatzkfz. Drohnengruppe (ASB)

Die Fahrzeuge sind in Heiligenhafen sowie in Burg auf Fehmarn stationiert.

Mitwirkung in Stäben

Einige Jahre war der ASB personell im Katastrophenabwehrstab des Kreises Ostholstein nicht vertreten. 2022 konnte diese Lücke geschlossen werden. Im September 2022 ist unser Kollege **Sebastian Kraatz** neu in dieses Gremium berufen worden.

Weiterhin ist **Christian Faecks** in der Technischen Einsatzleitung des Kreises als Vertreter des ASB tätig.

Für den **Bevölkerungsschutz** werden beim ASB Ostholstein **Helfer:innen gesucht.**

Infos unter unter
Tel. 0 43 62 - 90 04 50
info@asb-ostholstein.de
www.asb-ostholstein.de

Sind Sie notfalls vorbereitet?

Deutschland hat eine relativ sichere Stromversorgung. Dennoch könnte es zu längeren regionalen oder überregionalen Ausfällen des Stromnetzes kommen.



Was könnte passieren?

Ausfall von Beleuchtung • Heizung
• Kochen + Backen • Kühlschrank + Gefriergeräte • Waschmaschine • Geschirrspüler • Telefon (Festnetz und mobil)
• Internet • TV • Radio¹ • Hausnotrufgerät • Wasser-Versorgung + -Entsorgung
• elektr. Rolläden • Fahrstuhl • uvm.

Und auch unser Umfeld wird betroffen sein durch den Ausfall von

Einkaufsmöglichkeiten • Tankstellen • Banken + Sparkassen • Notruf • Ärzte • Apotheken • Straßenbeleuchtung • Ampelanlagen • uvm.

Vorbereitungen treffen

Bereithalten von ¹Radio mit Batterie

- Taschenlampen mit Batterien Kerzen
- Streichhölzer/Feuerzeug Bargeld

- Campingkocher mit Betriebsstoff
- haltbare Verpflegung Trinkwasser
- Hygieneartikel Warme Kleidung
- Wolldecken Medikamentenvorrat auffüllen PKW voll tanken.

Hilfe ohne Telefon?

Der ASB wird in Fällen von anhaltenden Stromausfällen einen **Anlaufpunkt** in seinem Gebäude in Heiligenhafen einrichten und würde dann für Informationen und Hilfe zur Verfügung stehen:

Tollbrettkoppel 15, Heiligenhafen.

Vorbeugende Informationen erhalten Sie beim **Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe**: <u>www.bbk.bund.de</u>

Verfolgen Sie im Radio die aktuelle Entwicklung der Notlage

(Sendebetrieb wird durch Notstromversorgung sichergestellt).

Vorsicht mit offenem Feuer und Kerzen. Es besteht erhöhte Brandgefahr und es kann zu CO₂-Vergiftungen kommen.

Kühl zu lagernde Medikamente oder Lebensmittel können in der kalten Jahreszeit ersatzweise außerhalb des Gebäudes im Schatten gelagert werden.

Schalten Sie bei einem Stromausfall die Hauptsicherung aus, um mögliche Schäden beim Wiederhochfahren der Stromversorgung zu vermeiden.

Stromversorgung sichergestellt

Krisensituationen herbeireden möchten wir auf keinen Fall aber vorbereitet sein, kann nicht Schaden. Unter diesem Motto hat der ASB Ostholstein im November 2022 einen **Verwaltungsstab Energiekrise** im Regionalverband gebildet, der sich mit der Erarbeitung unserer bestehenden materiellen und personellen Möglichkeiten beschäftigt.

Dazu gehört u.a. die Versorgung der uns im Ambulanten Pflegedienst anvertrauten Kundrinnen sowie die Durchführung

im Ambulanten Pflegedienst anvertrauten Kund:innen sowie die Durchführung des Rettungsdienstes – und das bei Ausfall der bestehenen Kommunikationsmöglichkeiten wie Telefon- und Mobilfunk-Netz aber auch vom digitalen Sprechfunk.

Geleitet wird der Stab von unserer Geschäftsführerin Elke Sönnichsen. Unterstützt wird sie von den einzelnen Fachdienstleitungen sowie Udo Glauflügel (Lage und Einsatz), Michael Struck (Technik), Mareile Kordlewska (Beschaffung) und Jörg Bochnik (Presse).

Notstromversorgung

Für die Notstromversorgung unseres Gebäudes in Heiligenhafen haben wir vor einigen Jahren ein größeres Notstromaggegrat aus Bundeswehr-Beständen kostenlos für Zwecke des Katastrophenschutzes zur Verfügung

gestellt bekommen. Das Aggregat wird von unserem Gerätewart **Michael Struck** gepflegt und gewartet sowie regelmäßig probeweise in Betrieb genommen. Zwei Probeläufe im November und Dezember 2022, die ergänzend dazu dienten einige technisch versierte Helfer:innen mit dem Umgang des Aggregats vertraut zu machen, verliefen positiv (*Bild* **35**).

Für unsere drei Rettungswachen in Heiligenhafen und Fehmarn sind ebenfalls Anschlüsse vorhanden und es stehen externe Stromerzeuger bereit. Das ASB-Gebäude in der Burger Industriestraße verfügt ebenfalls über eine Notstromversorgung.

Ein spezieller Flyer wurde für unsere Pflegekund:innen entwickelt und ausgegeben, damit diese und ihre Angehörigen sich auf einen evtl. längeren Stromausfall vorbereiten können. Von Seiten des ASB empfehlen wir allen Bürger:innen, sich auf mögliche Notfälle und Katastrophen einzustellen. Siehe auch Seite 18.

Selbsthilfe ist gefragt

Eines ist sicher, die Kommunen sowie die Hilfsorganisationen und Feuerwehren werden eine durchgehende Versorgung der Bevölkerung bei einem länger anhaltenden Katastrophenfall nicht sicherstellen können. Hierzu fehlen die freiwilligen Helfer:innen, die dann zu einem großen Teil beruflich gefordert sein werden, z.B. in Krankenhäusern und anderen Bereichen der Kritischen Infrastruktur und somit als Ehrenamtler nicht zur Verfügung stehen werden.



Restube ist ein Produkt für mehr Freiheit und Sicherheit im Wasser. Die gelbe Boje bietet Schwimmern, Sportlern und Rettungskräften im Einsatz in Sekundenschnelle hilfreichen Auftrieb, wenn dieser gebraucht wird. Durch manuelle oder automatische Auslösung bläst sich die Restube-Boje mittels einer CO2-Patrone auf. Jedes Restube ist sehr kompakt, leicht und wiederverwendbar. Für den professionellen Einsatz gibt es zwei Spezialversionen: Restube automatic & Restube lifeguard.

"Wir setzen Restube automatic in der Wasserrettung ein, z.B. wenn wir bei Bootsunfällen alarmiert werden. Auch zur Absicherung von Kite, Surf und anderen wassersportlichen Wettbewerben. Wir möchten Restube automatic nicht mehr missen, es gibt uns die Sicherheit das wir gezielt helfen können."

Udo Glauflügel, Fachdienstleiter Drohnengruppe ASB RV OH

20%* unter restube.com Code: ASB20

INDIANASUP8'6

Ausrüstung der Drohnengruppe konnte verbessert werden

Nach mehrjähriger Planung und Bereitstellung der finanziellen Mittel durch unseren Regionalverband konnte im Jahr 2022 eine neue moderne Drohne beschafft werden.

Das Jahr 2022 war weiterhin von den verschiedenen Auswirkungen der Corona-Pandemie und deren Schutzregeln bestimmt. Dennoch konnten die meisten Ausbildungen in Präsenz durchgeführt werden. Dies galt auch für die regelmäßigen praktischen Ausbildungsabende, die alle 14 Tage stattfin-

Personelle Verstärkung

Besonders erfreut ist die Fachdienstleitung über vier neue Mitglieder die dazu gewonnen werden konnten. Leider musste ein Mitglied aufgrund einer Erkrankung und ein weiteres wegen Verlegung seines Wohnortes seine Mitwirkung bei uns einstellen. Zum Jahresende 2022 verfügte die Drohnengruppe über zwei weibliche und neun männliche Helfer:innen. Unser Bild 36 zeigt eine praktische Unterweisung an der eingangs bereits erwähnten neuen Drohne vom Typ DJI Mavic 2 Enter-



prise Advanced. Das Fluggerät (Bild 37) besticht durch seine hochauflösenden Bilder der verbauten 4K-Kamera, die über einen 32-fachen Zoom verfügt. Die zusätzliche Wärmebildkamera kann bis zu 16-fach an die gewünschten Objekte heranzoomen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, einen Lautsprecher für Durchsagen und einen Scheinwerfer zur Ausleuchtung der Einsatzstelle oder zur Personensuche an der Drohne anzubringen.



Gemeinsames Gespräch

Im Februar hatten wir eine Zusammenkunft mit den Einsatzleitern der DRK-Drohnengruppe OH, MdL Peer Knöfler und dem stellv. Landrat Timo Gaarz. Thema war die Vertiefung der Zusammenarbeit der Drohnengruppen sowie die Alarmierung über die Rettungsleitstelle. Der sehr gelungene Abend war geprägt von interessanten Diskussionen, dem Austausch von Informationen und zeugte von einer vertrauensvollen Zusammenarbeit untereinander.



Mehrere Alarmierungen

Die Drohnengruppe wurde im Jahr 2022 mehrmals im Bereich des nördlichen Ostholstein zu Sucheinsätzen nach vermissten Personen alarmiert (Bilder 38 + 39). Hierbei wurde die Polizei und verschiedene Feuerwehren aus der Luft bei der Suche unterstützt.

Intern wurde zusätzlich eine Alarmübung für die Gruppe angesetzt. Großer Wert wird von den Einsatzkräften der Drohnengruppe darauf gelegt, zu vermitteln, dass es bei Einsätzen zumeist um das Retten von Menschenleben geht und hier notfalls auch an Orten geflogen werden muss, die ansonsten für Drohnen tabu sind. Hierfür bestehen gesetzliche Ausnahmeregelungen. In der Regel gibt es großes Verständnis für die Flüge aber leider mussten wir auch schon negative Erfahrungen mit uneinsichtigen Bürger:innen machen. Im Zweifel sollte man sich immer vor Augen halten, dass der Flug einem eigenen Angehörigen gelten könnte, dessen Rettung man sich sehnlichst wünscht.

Bei Übungsflügen (Bild 40) versuchen wir möglichst niemanden zu beeinträchtigen und weisen mit einem Aufsteller auf die Übungstätigkeit hin. Zusätzlich werden die Flüge im Vorwege bei der örtlichen Polizei angemeldet.







Kontakt für Interessierte an einer Mitarbeit:

ASB-Drohnengruppe Tollbrettkoppel 15 23774 Heiligenhafen

info@asb-ostholstein.de

www.asb-ostholstein.de

Personensuche geübt

Vertreten waren wir im Oktober - gemeinsam mit der ASB-Rettungshundestaffel Stormarn (Bild 41) an einem 24- Stunden-Tag der Jugendfeuerwehr Großenbrode, um realitätsnah nach vermissten Personen zu suchen. Neben unseren Drohnen waren auch ausgebildete Rettungshunde mit verschiedenen Fähigkeiten sowie fußläufige Suchtrupps an der Übung beteiligt. Allen Teilnehmern hat der Nachmittag sehr viel Freude und neue Erkenntnisse gebracht (Bilder 42, 43 und 44).





Einsatzfahrzeug fast fertig

Durch eine großzügige Spende zweier Flachbild-Monitore, wurden wir im Juni nach einem Flugtraining in Oldenburg von einer dort ansässigen Firma überrascht. Diese Bildschirme werden für den Ausbau unseres Einsatzfahrzeugs gute Verwendung finden. Hierfür bedanken wir uns nochmals ganz herzlich. Weit über 150 Stunden ehrenamtliche Arbeit wurden im Laufe des Jahres für den Ausbau des im Vorjahr angeschafften Drohneneinsatz-Fahrzeugs – einem ehemaligen Krankenwagen - aufgewändet (Bilder 45 + 46). Leider konnte der Ausbau bis zum Jahresende noch nicht wie geplant abgeschlossen werden, wir sind aber auf einem guten Weg. Gemeinsam mit dem Einsatzleiter der Drohnengruppe Christopher Becker und seinen beiden Stellvertretern Florian Frambach und Steven Köhn leitet **Udo Glauflügel** als Organisationsleiter und Ansprechpartner die Drohnengruppe des ASB Ostholstein.





Unterstützung des Ehrenamts



Alle Freiwilligen, die beim ASB Ostholstein ehrenamtlich tätig sind oder zukünftig werden wollen, kommen in erster Hinsicht zu uns, um die gewünschte Aufgabe aus Spaß an der Sache durchzuführen und um anderen Menschen helfen zu können. Bürokratie sollte nur einen ganz kleinen Teil dieser Aufgabe ausfüllen. Das gilt insbesondere für die ehrenamtlichen Leitungskräfte. Um hier zu unterstüt-

zen, gehört es zu den Aufgaben unserer hauptamtlichen Mitarbeiterin und Ehrenamtskoordinatorin Nicole Burr (Bild 47) gute und enge Kontakte zu den ehrenamtlichen Fachdiensten zu halten und ihnen einen Teil der notwendigen bürokratischen Aufgaben abzunehmen. Das bedeutet gelegentlich auch an den abendlichen Diensten der Gruppen teilzunehmen. Vielen Dank für Deinen Finsatz liebe Nicole!

Besuchshunde-Gruppe entwickelt sich positiv weiter

Der ASB-Besuchshundedienst ist eine ideale Möglichkeit für Hundebesitzer, sich mit ihrem Tier freiwillig zu engagieren und Freude und Begeisterung zu erleben.

Dank des unermüdlichen Einsatzes einer kleinen Gruppe von Aktiven ist es im Jahr 2022 gelungen, die Organisation unserer Besuchshunde neu aufzustellen und damit die lange Zwangspause während der Corona-Pandemie zu beenden.

Im Juli konnten die ersten vier Teams erfolgreich ihre Prüfungen zu zertifizierten Besuchshunden in Trittau ablegen.

Aktives Leitungsteam

Das sich zwischenzeitlich neu gebildete Leitungsteam unserer Gruppe bestehend aus Kirsten Rösner, (Stellv. Fachdienstleiterin), Mireile Kudling und **Jutta Henningsen** (Fachdienstleiterin) (Bild 48, v.l.n.r.) nahm Anfang September erfolgreich an einem Seminar zum Aufbau eines Besuchshundedienstes sowie an einer weiteren Ausbildung zur Befähigung von Prüfungsabnahmen für Besuchshunde in Helmstedt teil. Diese wurden vom ASB-Bildungswerk in Köln unter Leitung von **Doris Siebolds** durchgeführt.

Das Orga-Team unserer Besuchshundegruppe trifft sich in regelmäßigen Abständen zu Besprechungen.

Offene Gruppentreffen

Für 2023 sind ab dem Jahresbeginn vierzehntägige offene Gruppentreffen im Wechsel in Heiligenhafen und Neustadt sowie Spaziergänge zum Beobachten der Hunde bei verschiedenen Situationen geplant, die jeweils mit einer Abschlussbesprechung im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins ausklingen sollen. Nachprüfungen der Bestandshunde sind für Frühjahr 2023 vorgesehen.

Hunde-Teams gesucht

Gern möchte unsere Besuchshundegruppe sich durch die Gewinnung neuer Teams verstärken. Neuinteressierte sind herzlich eingeladen bei den Gruppentreffs hineinzuschnuppern.



Kontakt für Interessierte: **ASB Besuchshundedienst** Tollbrettkoppel 15 23774 Heiligenhafen Tel. 0 43 62 / 90 04 50 info@asb-ostholstein.de www.asb-ostholstein.de

Ausbildung von Laien gibt es seit 1888 beim ASB

Mal Hand aufs Herz – wann haben Sie zuletzt an einem Erste-Hilfe-Kurs teilgenommen? Die entsprechenden Kenntnisse können das Leben Ihrer Nächsten retten!

Immer wieder mussten wir in den vergangenen Jahren davon berichten, dass auch unsere Ausbildungsabteilung von dem Trend betroffen ist, über eine zu geringe Anzahl an Ehrenamtlern zu verfügen. Aus diesem Grund hatten wir uns dazu entschieden 2021 mit Nicole Burr erstmals eine hauptamtliche Ausbilderin einzustellen.

Dadurch sind wir nun in der Lage vermehrt während der normalen Arbeitszeit in der Woche Kurse anzubieten. Ehrenamtliche Ausbilder:innen sind bei uns aber weiterhin im Einsatz und unterstützen die Abteilung durch ihre Tätigkeit im Rahmen ihrer Möglichkeiten.

Personalien aus 2022

Mit Davin Kowalik konnten wir im Juni 2022 einen neuen Ausbilder-Kollegen ins Team aufnehmen (Bild 49). Leider musste Otto Paarmann nach fünfjähriger Tätigkeit als ehrenamtlicher Leiter der Abteilung Breitenausbildung



sein Amt im Frühjahr aus beruflichen Gründen niederlegen, steht aber weiterhin als Ausbilder zur Verfügung. Nicole Burr hat am 1. Juli 2022 seine Nachfolge angetreten und konnte zusätzlich im November die Qualifikation zur Fachausbilderin für Erste Hilfe bei Kindernotfällen erwerben (Bild 50).

Erhebliche Steigerung

Im vergangenen Jahr konnten wir 110 Kurse durchführen, das ist eine Steigerung von weit über 100 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Genauere Daten sind der Tabelle zu entnehmen. Für diesen tollen Finsatz danken wir Nicole Burr



Ehrenamtlich ausbilden beim ASB?

Tel. 0 43 62 - 90 04 50 info@asb-ostholstein.de www.asb-ostholstein.de und ihrem ehrenamtlichen Team, das aber dringend weitere Verstärkung benötigt.

Der für Oktober angekündigte Kurs für Erste Hilfe am Hund musste leider kurzfristig wegen Erkrankung des Ausbilders abgesagt werden.

Für die Teilnahme an allen Kursen galt und gilt weiterhin die 3G-Regelung.

Mit kleinen Mängeln

Im 1. Quartal 2022 konnten neue Ambu Übungs-Puppen angeschafft werden, die leider im November aufgrund von Fehlern komplett gegen neue Exemplare getauscht werden mussten. Aber auch bei diesen konnte der reklamierte Fehler durch den Hersteller noch nicht beseitigt werden. Eine Nutzung ist allerdings möglich. Positiv zu den Puppen ist zu vermerken, dass bei den Teilnehmern die Darstellung von Eindrucktiefe, Rhythmus und Beatmungsvolumen sehr gut ankommt.

Im Juni und November wurden Kurse für Mitarbeiter der Tunnelbaustelle in

Als ASB-Mitglied erhalten Sie in jedem Jahr einen Gutschein zum Besuch eines kostenlosen Erste-Hilfe-Kurses beim ASB.

Nutzen Sie diese Möglichkeit fragen Sie uns einfach.

Tel. 0 43 62 / 90 04 50

Puttgarden/Fehmarn in englischer Sprache abgehalten.

In den Startlöchern

In 2023 wird ein Fokus, neben den üblichen Aus- und Fortbildungen in der Ersten Hilfe, auf den Neuaufbau der während Corona eingeschlafenen Schulsanitätsdienste an der Inselschule Fehmarn und der Warderschule Heiligenhafen liegen.

Unser diesjähriges Titelbild haben wir übrigens der Erste-Hilfe-Ausbildung gewidmet.



Absicherung von Veranstaltungen durch Sanitätsdienste

Mit dem weiteren Abflauen der Corona-Pandemie im Jahr 2022 erhöhte sich die Zahl der öffentlichen oder internen Veranstaltungen und Events.

Dies zog auch wieder eine erhöhte Nachfrage zur Absicherung durch Sanitätsdienste nach sich. Allerdings konnte das Niveau der Vor-Coronazeit noch nicht wieder erreicht werden. Trotzdem freuen wir uns. dass unser relativ kleines Team 15 Dienste, die sich teilweise über mehrere Tage erstreckten, gewuppt bekommen hat. Selbstverständlich immer angepasst an die aktuellen Coronaauflagen, was aber in keinem Fall zu mangelnder Motivation bei den Helfer innen führte

Organisation ist alles

Die Koordination der Dienste haben Nicole Burr als hauptamtliche Kraft in der Verwaltung und Michael Mohr als direkter ehrenamtlicher Organisator und Ansprechpartner unserer Helfer:innen gemeinsam organisiert.

Die Zusammenarbeit mit den anderen ASB-Regionalverbänden im Land



sowie den drei Hilfsorganisationen im Kreis Ostholstein DRK, MHD und JUH wurde im vergangenen Jahr weiterhin gepflegt. Bei personellen Engpässen versuchen wir uns immer wieder gegenseitig zu unterstützen.



Sanitätsdienste im Jahr 2022

- Anbaden in Heiligenhafen
- Mehrere Sandienste in Kiel bei Spielen von Holstein Kiel
- Mercedes Benz Kitesurffestival
- **Bullifestival** Fehmarn
- **Gilde** Heiligenhafen
- Kindervogelschießen in Heiligenhafen und Großenbrode
- Hafenfesttage Heiligenhafen
- Partyschiff (gemeinsam mit dem MHD)
- Travemünder Woche
- Schleswig-Holstein-Musik-Festival
- Triathlon Lensahn
- **Xletix** (gemeinsam mit JUH)
- Drachenfest Fehmarn
- Abbaden in Heiligenhafen

Kostenersatz erforderlich

Die sanitätsdienstliche Absicherung von Veranstaltungen durch Personal, Fahrzeuge und Material des ASB Ostholstein erfolgt nach einer gestaffelten Gebührenordnung, die sich nach Größe und Art der Veranstaltung richtet. Hierbei geht es darum, die dem ASB entstehenden Kosten abzudecken. Bei größeren Events ist eine Gefahrenanalyse erforderlich und durch die mögliche Frfordernis von notärztlichem Personal können selbstverständlich weitere Kosten entstehen. Gern möchten wir aber nochmals darauf hinweisen, dass unsere Helfer:innen ehrenamtlich im Einsatz sind – also unentgeltlich und freiwillig ihren Aufgaben nachgehen – aus Freude am Helfen (Bilder 51, 52 + 53).

Sie möchten einen Sanitätsdienst bei Ihrer Veranstaltung?

Tel. 0 43 62 - 90 04 50 info@asb-ostholstein.de www.asb-ostholstein.de



Funksystem OASIS 100 Das Gefahrenmeldesystem der Zukunft



- Sie sind viel unterwegs oder haben eine Ferienwohnung oder ein Ferienhaus?
- Sie haben noch keine Rauchmelder, wollen aber mehr als nur Rauchmelder?
- Sie wollen Ihr Objekt gegen Einbruch schützen?
- Sie wollen Zugriff von überall per Handy oder PC?
- Perfekt für Hotel, Privat und Gewerbe
- Schützen Sie sich, BEVOR es zu spät ist!!

Beratung - Verkauf - Installation - Programmierung - Wartung

Sönke Froberg - Telefon 0 43 62 - 50 61 77 www.rauchmelder-ostholstein.de Email: info@rauchmelder-ostholstein.de

Druckfehler, technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten

Hilfe für Ukraine-Flüchtlinge auch durch den ASB Ostholstein

Der Beginn des Krieges in der Ukraine im Februar 2022 löste bekanntlich sehr bald eine Flüchlingswelle aus, die auch den Kreis Ostholstein betraf und weiter betrifft.

Zunächst wurden zwei Aufnahmeeinrichtungen von Seiten des Kreises in Grömitz und Bad Schwartau eingerichtet. Zur Betreuung waren in der Anfangsphase zahlreiche freiwillige Helfer:innen aus verschiedenen Hilfsorganisationen rund um die Uhr im Einsatz. Auch der ASB Ostholstein war vom 11. bis 18. März 2022 an der Hilfsaktion beteiligt. Jeweils zwei Freiwillige aus Heiligenhafen waren im Schichtdienst mit einem Kranken- bzw. Rettungswagen zur sanitätsdienstlichen Betreuung der ankommenden Flüchtlinge in der Aufnahmeeinrichtung Grömitz im Einsatz. Bei Bedarf wurden die Kolleg:innen vom DRK zusätzlich bei der Registrierung und beim Coronatesten unterstützt.



"Elfriede" wurde bewegt

Nachdem wir unseren Logistik-LKW im Oktober 2022 nach Absprache mit dem Kreis Ostholstein an die Oldenburger Feuerwehr verliehen hatten, wurde dieser Anfang März 2022 von den Kameraden für eine Hilfsfahrt an die Ukrainische Grenze eingesetzt. Danach wurde das Fahrzeug direkt mit einem Kreisbediensteten für Materialtransporte im Rahmen der Flüchtlingshilfe im ganzen Kreisgebiet eingesetzt. Zwischenzeitlich steht "Elfriede" dem ASB wieder für seine Aufgaben im Katastrophenschutz zur Verfügung.

Notunterkunft geplant

Eine sehr kurzfristige Anfrage des Kreises Ostholstein zur Übernahme einer neu einzurichtenden übergangsweisen Notunterkunft für Flüchtlinge aus der Ukraine zu übernehmen wurde von Seiten des ASB positiv beschieden. Sofort liefen die erforderlichen Vorbereitungen unsererseits mit Hochdruck an. 22 haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter:innen standen bereit, dies für uns neue Projekt zu unterstützen. Es sollte aber aufgrund der zwischenzeitlich geänderten Flüchtlings-Situation nicht mehr zur Belegung der Einrichtung im ehemaligen "Landhaus am Sund" der Arbeiter-Wohlfahrt in Großenbrode kommen (Bild 54).



Notfallversorgung für Helfende ist bei uns gewährleistet

Unsere haupt- aber auch ehrenamtlichen Kolleg:innen sind bei ihren Einsätzen verschiedenen Belastungen ausgesetzt. Die PSNV-E unterstützt bei der Nachsorge.

Die Gruppe Psychoziale Notfallversorgung für Einsatzkräfte (PSNV-E) ist mit den zwei Helferinnen Alena Turek und Alexandra Schubert eine der kleinen ehrenamtlichen Fachdienste unseres Regionalverbands. Aufgrund ihres speziellen Aufgabenspektrums steht die Gruppe nicht im Rampenlicht, erfüllt dennoch eine wichtige Aufgabe. Meist genügt schon ein Gespräch, um bedrückende Erlebnisse nach einem schweren Einsatz besser verarbeiten zu können. Manchmal ist es auch die Summe von belastenden Eindrücken, die für den einen oder anderen Mitarbeitenden zu Veränderungen der Psyche führen können.

Unsere beiden Betreuerinnen, die eine spezielle Ausbildung für PSNV absolviert

haben, stehen gern allen ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter:innen zur Betreuung und Beratung zur Verfügung. Sie verrichten Ihre Tätigkeit ehrenamtlich, freiwillig und diskret.

Zu Gast beim Ehrenamt

Einmal pro Jahr stehen Besuche in den freiwilligen Fachdiensten, wie z.B. der Schnelleinsatzgruppe an. Hier wird über das Aufgabenfeld PSNV-E berichtet und Tipps zur Erkennung und Vermeidung von Belastungsstörungen gegeben, die von traumatischen Einsätzen herrühren können. Gern werden auch Anregungen und Wünsche aus den Gruppen mitgenommen. *Unser Bild* 55, zeigt Alena Turek (*links*) im Kreis der ASB-Drohnengruppe.



Große Spendenbereitschaft für den Wünschewagen des ASB

Mit seinem Projekt "Wünschewagen" unterstützt der Arbeiter-Samariter-Bund Menschen in Schleswig-Holstein, denen für das Erreichen letzter Wunsch-Ziele nicht mehr viel Lebenszeit bleibt.

Unbürokratisch und kostenlos bringt der "Wünschewagen" die Fahrgäste an das gewünschte Ziel – sei es ein letzter Urlaub am Meer, die Teilnahme an einem Familienfest oder vielleicht der Besuch eines Ortes der eigenen Lebensgeschichte.

Viel zu häufig sind diese und andere Träume nicht zu realisieren, wenn Angehörige verständlicherweise mit der Beförderung und Betreuung eines bald sterbenden Menschen überfordert sind. Mit dem speziell ausgestatteten "Wünschewagen" und vielen ehrenamtlichen, professionell geschulten "Wünscheerfüllern" werden die Fahrgäste und begleitende Angehörige zum Wunschort befördert, während ihrer Reise medizinisch betreut und sicher wieder nach Hause gebracht. Dies ist für den Fahrgast und seine Begleitung völlig kostenlos, da sich das Projekt aus Spenden finanziert.



Der ASB Ostholstein unterstützt das Proiekt mit ehrenamtlichen Wünscheerfüller:innen und natürlich bei der Öffentlichkeitsarbeit.

Edeka beging Jubiläum

Am 9. Februar 2022 feierte die Heiligenhafener Edeka-Filiale ihr 10-jähriges Jubiläum und hatte hierzu eine umfangreiche Tombola zusammengestellt, deren Erlös dem ASB-Wünschewagen zur Verfügung gestellt worden ist. Den Verkauf der Lose übernahm ein Team unseres Regionalverbands (Bild 56). Ein paar Tage später überreichten Marktleiterin Marion Scholl (Mitte) und Mitarbeiterin **Anette Hahn** die Spende der Tombola-Einnahmen in Höhe von 1.100,- Euro an Jörg Bochnik vom ASB (Bild **57**).

Spende von "Mützenherz"

Von den Näherinnen der ehrenamtlich tätigen Gruppe "Mützenherz", vertreten





durch Karen Lindenau. Astrid Heide und **Sabine Östreich-Schmidt** bekam der ASB am 16. August 2022 eine Spende in Höhe von 1150 Euro zugunsten des Wünschewagens übergeben. Die Vorstandsmitglieder Laura Martinez, Jörg Brandt, Christel Georgi und Joshua Coenen waren erfreut über die Spende, die aus dem Erlös vom "Mützenherz"-Basar in der Lesehalle am Strand von Süssau stammten (Bild 58). Zusätzlich wurden für die zukünftigen Fahrgäste eine große Anzahl von Herzkissen überreicht, die gemeinsam mit der Spendensumme zum ASB-Landesverband weitergeleitet wurden.

Infostand beim Hospizlauf

Am 11. September 2022 fand der 1. Oldenburger Hospizlauf in Oldenburg statt, der den Bau eines Hospizes in Oldenburg durch den dortigen Förderverein unterstützt hat. Von Seiten des



Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft DE83 2512 0510 6600 0000 00

ASB Ostholstein waren loshua Coenen. Elke Sönnichsen und Laura Martinez mit einem Infostand vor Ort, da der Wünschewagen nicht verfügbar war (Bild **59**, v.l.n.r.).

Schülergruppe sammelte

Eine sehr engagierte Gruppe von Schülerinnen und Schülern der Fachschule für Sozialpädagogik in Lensahn, die dort eine Weiterbildung zur Erzieherin/zum Erzieher absolvieren, haben im abgelaufenden Jahr Spenden für den "Wünschewagen" gesammelt. So sind 800 Euro durch Kuchenverkauf und weitere Aktionen in der Berufsschule gesammelt worden, die durch die Klasse auf 1.000 Euro aufgerundet worden ist. Entstanden war die Aktion im Rahmen eines zum Lehrplan gehörenden Projekts. Die Spende wurde am 12.12.2022 offiziell an Thorsten Meyer, Mitglied des ASB-Landesvorstands und Vorsitzender des ASB Kreis Plön, in Anwesenheit des Vorsitzenden des ASB Ostholstein, Jörg Bochnik, für den "Wünschewagen" des Arbeiter-Samariter-Bundes überreicht (Bild 60).

Vielen Dank!

Zusätzlich erreichten uns im vergangenen Jahr wieder zahlreiche weitere Spenden, für die wir uns im Namen des Wünschwagen-Projekts ganz herzlich bedanken möchten.



Endlich wieder nach Dänemark

Nach zweijähriger Coronapause konnten wir die langjährigen Kontakte zu unserer dänischen Freunden von Dansk Folkehjaelp 2022 wieder aktiv aufleben lassen.

Traditionell unterstützen Helfer:innen unseres Regionalverbandes die dänischen Kolleg:innen der Dansk Folkehjaelp Afd. Lolland bei der Julehjaelp seit dem Jahr 2014 im Rahmen des Beltsamariter-Projekts. Die Weihnachtshilfe für bedürftige Familien wird in Dänemark landesweit durchgeführt, basiert auf einer großen Spendenbereitschaft der Dänen und wird zudem vom dänischen Staat finanziell unterstützt. Eine Abordnung des ASB Ostholstein war am 19. Dezember 2022 dabei, um beim Transport der Spendenwaren von einem großen Supermarkt zum Ladengeschäft der Dansk Folkehjaelp sowie bei der Ausgabe der Weihnachtshilfe zu unterstützen (Bild 61).

In diesem Jahr war es gelungen für 170 bedürftige Familien Spenden einzuwerben, die dann alle mit einem identischen Warenangebot sowie Gutscheinen ausgestattet wurden.

Da die Ausgabe teilweise unter freiem Himmel, bzw. unter einer Pavillonplane stattfand, erschwerte der Dauerregen die Aktion für die Helfer:innen ein wenig, tat aber der vorweihnachtlichen Stimmung und der großen Dankbarkeit bei den Beschenkten keinen Abbruch. Das Bild 62 zeigt das gesamte Dänischdeutsche Team.

Nicht fehlen durfte zum Abschluss der Aktion ein gemütliches Beisammensein mit unseren dänischen Freunden bei leckerem dänischen Smörrebröd. Von Seiten des ASB Ostholstein besteht die Hoffnung, nach dem Ende der Coronapandemie, die Kontakte zu unseren dänischen Freunden wieder verstärkt aktivieren zu können.



Neue Aufgabe für den ASB

Die Umsetzung der lange geplanten festen Fehmarnbeltquerung hat im Jahr 2022 begonnen und erfordert auch auf Fehmarn entsprechende Baumaßnahmen.

Seit Ende April 2022 ist der ASB Ostholstein gemeinsam mit der Fa. Docmondis für die Sicherheit des Personals im Bereich der Baustelle Puttgarden verantwortlich. Zu diesem Zweck wurde eine Sanitätsstation in einem speziellen Container eingerichtet und unser geländegängiges Unimog-Sanitätsfahrzeug nach einer entsprechenden medizinischen Aufrüstung dort stationiert (Bild 63). Die Station ist tagsüber von Montag bis Freitag besetzt und wird im Wechsel vom ASB und Docmondis betrieben. Der Dienst wird durch eine Mischung von ehren- und hauptamtlichem Personal abgedeckt. Zur Zeit besteht ein Vertrag mit den Baustellenbetreibern, der voraussichtlich Ende Februar 2023 endet. Docmondis und ASB sind an einer Fortführung des Betriebs der Station bis zum Ende der Bauarbeiten im Jahr 2029 sehr interessiert.

Erste Hilfe Schulungen

Ein weiterer Aufgabenbereich ist die Ausbildung des Baustellenpersonals in



Erster Hilfe – in englischer Sprache. Hier haben bereits drei Kurse unter Leitung von Nicole Burr stattgefunden.

Lange Vorlaufzeit

Auf Vorschlag unseres ehemaligen Geschäftsführers Udo Glauflügel hatte der seinerzeit tätige Vorstand unserer damals noch ASB Ortsverband Heiligenhafen benannten regionalen Gliederung beschlossen, gemeinsam mit Docmondis im Mai 2012 eine vertragliche Kooperation mit BalticFS - einem Verbund von einheimischen Firmen - einzugehen. Dies geschah in der Absicht durch die Möglichkeit einer sanitätsdienstlichen Absicherung der Baustelle ein weiteres Standbein für unseren Verband aufzubauen und möglichst neue Arbeitsplätze zu schaffen.

Nach fast genau zehn Jahren führt aus heutiger Sicht diese weitsichtige Entscheidung nunmehr dazu, dass der Arbeiter-Samariter-Bund seine Dienste in Puttgarden anbieten konnte. Der ASB Ostholstein hat die geschilderten Aufgaben gemäß unserem Motto Wir helfen hier und jetzt übernommen. Völlig wertungsneutral verhalten wir uns gemäß unserem Leitbild bei der Beurteilung der Baumaßnahmen.

Die Gespräche zur rettungsdienstlichen Absicherung des fertiggestellten Tunnelbauwerks gehen hiervon unabhängig weiter.

Kita-Neubau hat begonnen

In positiver Wartestellung auf die im Bau befindliche neue Kita, befinden sich Mitarbeiter:innen, Kinder und Eltern unserer Kita "Kunterbunt" in Groß Meinsdorf.

Der Betrieb läuft weiterhin in den bisherigen Räumlichkeiten, wie auch in den zusätzlich aufgestellten Containern. Hierbei waren insbesondere im Altgebäude einige Hürden zu überwinden. So wurde unter anderem die Anzahl der Plätze in der Krippengruppe aufgrund des zu kleinen Schlafraums auf acht von zuvor zehn Plätzen verringert. Die neu entstandene Familiengruppe wird im Moment nicht weiter aufgestockt werden, da die Waschmöglichkeit nach dem Wickeln der Kinder nicht ausreichend gegeben ist.

Das Leben in den Containern funktioniert aber ganz gut (*Bild* **64**). Kinder, wie auch Mitarbeiter:innen fühlen sich wohl



und können sich mit den eingeschränkten Gegebenheiten und der Aussicht auf eine baldige Änderung gut arrangieren.

Vertretung war erforderlich

Krankheitsbedingt fiel die Kita-Leiterin Regina Schröder im vergangenen Jahr eine zeitlang aus, so dass die stellvertretende Leitung Wiebke Christophersen sehr gefordert war. Für die hervorragende Bewältigung dieser zusätzlichen Herausforderung sagen wir ein herzliches Dankeschön!

Notwendige Änderungen

Im vergangenen Jahr gab es ein paar Veränderungen in der Kita. So wird die Reinigung nun durch eine Fremdfirma ausgeführt.

Aufgrund der nicht mehr ausreichend vorhandenen Küchenkapazitäten im Altgebäude wurde kurzfristig auf die Belieferung der Mittagsverpflegung in Form von Tiefkühlblöcken umgestellt. Kinder, wie auch Mitarbeiter:innen tasten sich langsam an eine optimale Nutzung heran. Leider entstanden durch die Umstellung höhere Kosten, die auf die Eltern umgelegt werden mussten.

FSJler unterstützen uns

Verbunden mit dem Weggang einer langjährigen Kollegin, waren wir längere Zeit auf Personalsuche, die positiv



abgeschlossen werden konnte.
Bis zum Sommer begleitete Pascal Saggau als FSJler die Bärengruppe. Ihn gehen zu lassen fiel

dem Team sehr schwer. Seit August 2022 begleitet Mayra Sandt (Bild 65) die Ameisengruppe im Rahmen ihres Freiwilligen Sozialen Jahres.
Im November nahm die Bärengruppe die Kooperation zu unserem Besuchshund Chewie und seinem Frauchen Kirsten wieder auf. Über diese Unterstützung ist das Kita-Team sehr erfreut. Eine Faschingsfete, der "Rausschmiss" der Schulkinder, das Sommerfest und Laternenlaufen bei der Bräutigamseiche konnten mit den Kids im vergangenen Jahr gefeiert werden.

Konzeptionelle Planungen

Besondere Fachtage nutzte das Kita-Personal dazu, sich weiter mit den konzeptionell geplanten Veränderungen nach dem Umzug in das neue Gebäude zu beschäftigen.

Einer der Teamtage wurde vom Personal dazu genutzt, das WIR-Gefühl im Kolleg:innenkreis zu stärken.

Zufriedene Eltern

Eine Elternumfrage über die Zufriedenheit mit der Kita konnte im vergangenen Jahr abgeschlossen werden. Leider haben nicht sehr viele Eltern die Möglichkeit der Befragung genutzt. Doch im Ergebnis lagen diese fast durchgehend im positiven Bereich. Eine genaue Auswertung steht allerdings noch aus.

Erfreuliche Entwicklung

Das Kita-Team schaut zuversichtlich und gespannt in die Zukunft, nachdem die Gemeindevertretung der Gemeinde Süsel am 7. Juli 2022 beschlossen



hatte, die Kita neu zu bauen und den Auftrag an einen Generalunternehmer zu vergeben. So hatte das Jahr 2022 eine erfreuliche Entwicklung für das Kita-Team gebracht, die zum Jahresende 2021 so nicht absehbar war.

Symbolischer Spatenstich

Am 25. November 2022 erfolgte der lang erwartete symbolische erste Spatenstich für den Neubau durch Elke Sönnichsen (Geschäftsführerin ASB RV Ostholstein), Adrianus Boonekamp (Bürgermeister Gemeinde Süsel) und Thomas Becker (Dipl.-Ing und Geschäftsführender Gesellschafter Altus-Bau) (Bild 67, v.l.n.r.).

Parallel hierzu war bereits die Bodenplatte durch die bauausführende Firma Altus erstellt worden. (Bild 66, Seite 37). Die bis zum Jahresende 2022 erfolgten



Baufortschritte werden von allen Kita-Kindern und den Erzieher:innen immer wieder gerne beobachtet. Die Fertigstellung der neuen Kita ist für Ende 2023 / Anfang 2024 vorgesehen. Der Kita-Betrieb läuft bis zur Fertigstellung im alten Gebäude (Bild 68) sowie in

den Containern weiter.

Kita "Kunterbunt" Eutiner Landstraße 30 23701 Groß-Meinsdorf Gemeinde Süsel Tel. 0 45 21 /7 67 68 kunterbunt@asb-sh.de www.asb-ostholstein.de



Sicherheit in den eigenen vier Wänden durch den Hausnotruf

Das System des ASB unterstützt Menschen, die sich für ihr Leben zu Hause vorübergehend oder dauerhaft mehr Sicherheit wünschen.

Personen mit gesundheitlichen oder altersbedingten Einschränkungen können sich genauso wie Alleinstehende oder Menschen mit Behinderung bei uns anschließen lassen. Der Arbeiter-Samariter-Bund passt seine Notruflösungen an den Bedarf der Kunden an, um den individuellen Sicherheitsbedürfnissen gerecht zu werden und für mehr Lebensqualität zu sorgen.

Das Hausnotrufsystem besteht aus einer Basisstation und einem tragbaren Hausnotrufknopf, den es in verschiedenen Varianten gibt, z.B. als Halskette oder als Armband. Beide Geräte sind über Funk miteinander verbunden und über beide kann ein Notruf abgesetzt werden. Das tragbare Gerät darf mit Wasser in Berührung kommen, es muss also zum Beispiel beim Duschen nicht abgenommen werden.

Jederzeit Kontakt möglich

Die Kund:innen können über das Notrufsystem jederzeit Kontakt zur Hausnotrufzentrale aufnehmen, an jedem

Informationen zum Hausnotruf-Service

Tollbrettkoppel 15 23774 Heiligenhafen Tel. 0 43 62 / 90 04 53 info@asb-ostholstein.de www.asb-ostholstein.de

Tag im Jahr rund um die Uhr. Dafür drückt man einfach auf den Notruf-Knopf. Sofort meldet sich über die Freisprechanlage an dem Gerät die Hausnotrufzentrale des ASB, um kompetent, schnell und individuell zu helfen. Sollte es erforderlich sein, verständigen die Mitarbeiter:innen der Hausnotrufzentrale die Angehörigen, eine benannte Vertrauensperson oder gegebenenfalls auch den Pflege- oder Rettungsdienst. Dabei richten sie sich nach dem im Voraus abgesprochenen Notfallplan. Zum Jahresende 2022 waren 241 Kund:innen am Hausnotruf des ASB Ostholstein angeschlossen. Mareile Kordlewska (Bild 69, rechts) ist die verantwortliche Fachdienstleiterin beim ASB und wird unterstützt von Kollegin Jutta Henningsen.



Personal der Ambulanten Pflege ist nun an Tarifvertrag angelehnt

Seit über 25 Jahren widmet sich der ASB Ostholstein der Unterstützung von Pflegebedürftigen im Rahmen des Ambulanten Pflegedienstes.

Hierfür stehen uns in Heiligenhafen und Fehmarn zwei Teams mit 40 Mitarbeiter:innen zur Verfügung, wobei einige Kolleg:innen in beiden Teams mitwirken (Bilder 70, 71 und 72, Seite 42).

Das Einzugsgebiet unseres Pflegedienstes erstreckt sich von Großenbrode, Heiligenhafen, Neukirchen, Oldenburg und deren Umgebung sowie ganz Fehmarn. Für diese Strecken sind wir im vergangenen Jahr mit neun PKW unterwegs gewesen. Ein älteres Fahrzeug wurde im vergangenen Jahr durch ein neues ersetzt.

Hohe Einsatzbereitschaft

Unsere Mitarbeiter:innen versorgen in dem Einzugsgebiet insgesamt ca. 280 Menschen, davon 150 Pflege- und 130 Beratungskund:innen.

Verantwortlich für die Abteilung Ambulante Pflege in Heiligenhafen und in Burg auf Fehmarn ist beim ASB

ASB-Pflegedienst Heiligenhafen

Tollbrettkoppel 15 23774 Heiligenhafen Tel. 0 43 62 / 90 04 52 pflege@asb-ostholstein.de www.asb-ostholstein.de

ASB Regionalverband Ostholstein

Regionalverband Ostholstein Laura Ossenbrüggen als Pflegedienstleitung. Sie wird hierbei unterstützt durch Dana Bruhse als Stellvertretung. Doris Switling, die zweite Stellvertretung, befindet sich im Moment in Elternzeit. Alle drei schwören auf die gute Zusammenarbeit in den Teams, die in Voll- und Teilzeit sowie in geringfügiger Beschäftigung bei uns tätig sind.

Besonders hervorzuheben ist das hohe Maß an Einsatzbereitschaft, das besonders dann zum Tragen kommt, wenn es personelle Engpässe gibt. Das Wohl der uns anvertrauten Kund:innen steht hierbei an erster Stelle.

Die Personalentwicklung ist weiterhin fluktuierend. Zum Ende des Jahres 2022, war unser Pflegedienst allerdings personell sehr gut besetzt.

Im Sommer hingegen mussten wir einen hohen Krankenstand und unbesetzte Stellen vermelden. Die angespannte Personalsituation führte dazu, dass viele Mitarbeiter:innen mehr Arbeit leisten mussten als geplant. In den Zeiten der vollzähligen Personalbesetzung sind wir sehr bemüht die Überstunden in Freizeit auszugleichen.

Anlehnung an Tarifvertrag

Seit September 2022 sind die ASB-Pflegedienste landesweit nun an einen Tarifvertrag angelehnt. Die Bezahlung der Pflegekräfte hat sich dadurch verbessert. Dennoch gibt es einige Punkte, die für die Kolleg:innen noch verbesserungswürdig erscheinen. Mittlerweile haben sich die Mitarbeiter:innen der Gewerkschaft Komba angegliedert und sind mit dem ASB-Landesverband als Arbeitgeber in die Verhandlungen für einen eigenen Haustarifvertrag eingetreten. Von unserer Seite sehen wir einer Einigung positiv entgegen.

FSJ und Ausbildung

Seit dem Sommer 2022 bereichert uns **Ibrahim Fischer** durch die Ableistung



seines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) im Bereich Pflege und Verwaltung (Bild 73). Für das Jahr 2023 sind wir noch auf der Suche nach einem Auszubil-

denden für den dreijährigen Bildungsgang Pflegefachmann/Pflegefachfrau.

Keine Begutachtung

Die durch die Corona-Pandemie ausgesetzten Begutachtungen durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) sind auch im vergangenen Jahr noch nicht wieder aufgenommen worden. Die letzte Begutachtung fand im Augut 2018 mit der Bewertungsnote 1,4 statt.

ASB-Pflegedienst Sozialstation Fehmarn

Industriestraße 14
Burg · 23769 Fehmarn
Tel. 0 43 71 / 59 95
pflege@asb-ostholstein.de
www.asb-ostholstein.de







Großes Interesse im Team

Um den Zusammenhalt in den Pflegeteams weiter zu verbessern wurde im November eine Team Building Maßnahme gestartet. Geleitet und durchgeführt wird die Maßnahme durch Kathleen Krüger und Lena Prien vom Fachreferat Pflege des ASB-Landesverbands (Bilder 74 und 75).

Du möchtest den Beruf

Pflegefachfrau / Pflegefachmann

erlernen?

Tel. 0 43 62 / 90 04 52 pflege@asb-ostholstein.de www.asb-ostholstein.de

Unsere Leistungen:

- Hauswirtschaft (stundenweise Unterstützung)
- Betreuung (als Beschäftigung und Entlastung der Angehörigen)
- Pflegeberatung nach § 37.3 und zu allen anderen Themen
- Behandlungspflege (alle ärztl. Verordnungen, z.B. Medikamentengabe)
- Grundpflege (Waschen, Duschen, Anziehhilfe)

- Palliative Versorgung (Versorgung am Lebensende)
- Vermittlung von Hilfsmitteln (Kontakt zum Sanitätshaus herstellen)
- Verhinderungspflege (falls der pflegende Angehörige mal ausfällt oder eine Pause benötigt)
- Urlaubspflege (für unsere Gäste in Ostholstein)
- 24 Stunden Erreichbarkeit (für unsere Kunden, falls es Probleme gibt)



Junges Engagement gesucht.

Freiwilliges Soziales Jahr beim Arbeiter-Samariter-Bund RV Ostholstein

Standort Heiligenhafen **FSJ im Ambulanten Pflegedienst**

Unterstützung bei Verwaltungsaufgaben Voraussetzung: Abschluss der 9. Schulklasse

FSJ als Ausbilder in der Erste-Hilfe-Ausbildung * Unterstützung im Sandienst bei Veranstaltungen **Voraussetzung:** Mindestalter 18 Jahre Führerschein Klasse B wäre wünschenswert

Standort Groß-Meinsdorf (Gemeinde Süsel) FSJ in der Kindertagesstätte Voraussetzung: Abschluss der 9. Schulklasse

WIR BIETEN:

- Arbeiten in tollen Teams
- ein monatliches Taschengeld
- * Ausbildung zum Erste-Hilfe-Ausbilder

Deine Bewerbung richte bitte an:

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Ostholstein

Tollbrettkoppel 15, 23774 Heiligenhafen Telefon 0 43 62 / 90 04 50

z. Hd. Geschäftsführung Frau Elke Sönnichsen oder per Mail als PDF an info@asb-ostholstein.de

WIR ERWARTEN:

- Freude an der Tätigkeit mit Menschen
- Motivation
- Einwandfreies Führungszeugnis

Beginn: 01.08.

Freiwilligendienst beim ASB bedeutet:

- Verantwortung f
 ür sich und andere Menschen zu übernehmen
- Menschen zu helfen, die Unterstützung benötigen
- Seine Persönlichkeit weiterzuentwickeln
- Berufliche Praxiserfahrungen zu sammeln
- Soziale Berufe kennenzulernen
- Gesellschaft aktiv mitzugestalten
- Neuen Menschen zu begegnen und Gemeinschaft zu erleben
- Neue Erfahrungen fürs Leben zu sammeln und Spaß zu haben





Beruflich orientieren, Erfahrung sammeln im Sozialen Jahr

Die Schulzeit endet im Sommer? Und Du hast noch keine berufliche Idee? Wie wäre es zur Orientierung mit einem Freiwilligen Sozialen Jahr beim ASB Ostholstein?



In den Bereichen Ambulante Pflege, Erste-Hilfe-Ausbildung und Kinderta-

gesstätte bieten wir jungen Menschen die Möglichkeit ein Freiwilliges Soziales Jahr bei uns abzuleisten (Bild 76). Neben der Möglichkeit erste berufliche Erfahrungen im Sozialen Bereich zu sammeln, Erfahrungen fürs Leben gewinnen und neuen Menschen zu begegnen besteht sogar die Möglichkeit eine Ausbildung zum Erste-Hilfe-Ausbilder zu erlangen, die nach der FSI-Zeit auch weiter genutzt werden kann. Hierfür musst Du allerdings 18 Jahre alt sein. Ein Führerschein der Klasse B wäre

vorteilhaft, ist aber nicht unbedingt erforderlich.

Wer sich für den umfangreichen Bereich Altenpflege interessiert, wäre mit dem FSI in unserem Pflegedienst gut beraten. Beide genannten Einsatzstellen befinden sich in Heiligenhafen. Aber auch für eine berufliche Orientierung als Erzieher:in hätten wir eine Stelle in unserer Kita "Kunterbunt" in Groß Meinsdorf bei Eutin zu bieten. Ruft für weitere Informationen doch einfach durch. Unsere Kolleg:innen geben Infos und helfen gerne weiter.

Informationen zum FSJ

ASB RV Ostholstein Tel. 0 43 62 - 90 04 50 info@asb-ostholstein.de www.asb-ostholstein.de



Inh. Marcel Hoffmann



Malermeister

Tollbrettkoppel 7 · 23774 Heiligenhafen · Telefon 0 43 62 / 25 98

Farben · Tapeten · Fußbodenbeläge · Fassadengestaltung

ASB Ostholstein bleibtDurchführer im Rettungsdienst

Mit Übernahme der Verantwortung des Rettungsdienstes durch den Rettungsdienst Holstein (rdh.) Anfang 2020 waren Veränderungen im Kreis Ostholstein zu erwarten.

So kam die zum Jahresende 2021 erfolgte Kündigung des seit dem 01.01.1977 bestehenden Rettungsdienstvertrages mit den Hilforganisationen mit Wirkung zum 31.12.2022 nicht überraschend. Geschäftsführung und Vorstand des ASB Ostholstein hatten sich daraufhin in enger Absprache mit dem ASB-Landesverband im Mai 2022 dazu entschieden, sich auf eine Neuausschreibung für die Lose 1 und 2 (Fehmarn und Heiligenhafen) zu bewerben.

Für den ASB Ostholstein geht es um einen wichtigen Pfeiler unserer Aufgaben vor Ort mit über 50 Arbeitsplätzen und die Weiterführung des vom ASB im Jahr 1971 in Eigeninititative eingeführten seinerzeit ehrenamtlich betriebenen Rettungsdienstes in Heiligenhafen und Umgebung, wie z.B. bei Verkehrsunfällen (Bild 77).

ASB ist weiterhin dabei

Am 7. Juli 2022 kam die erlösende Nachricht. Der Vorstand des Rettungsdienst Holstein (rdh.), **Christian Kraft**,



teilte dem ASB-Landesverband mit, dass der ASB ab dem 1. Januar 2023 für fünf (optional sechs) Jahre weiterhin den Rettungsdienst von den Wachen Heiligenhafen, Burg/Fehmarn und Petersdorf/ Fehmarn durchführen wird, da wir die Lose 1 + 2 der Ausschreibung gewonnen hätten.

Geschäftsführung, Vorstand und ASB-Landesverband zeigen sich hoch erfreut über den Weiterbetrieb des Rettungsdienstes in unserer Region durch den ASB als Durchführer, weisen aber auch daraufhin, dass die vertraglichen Bedingungen und das betriebswirtschaftliche Risiko sich erheblich zu ungunsten des ASB verändert haben.

Wache Petersdorf

Bekanntlich hatte die Entstehung der Rettungswache in Petersdorf auf Fehmarn einen sehr langen Vorlauf gehabt und konnte nur durch das große Engagement von Mitarbeitenden unseres Regionalverbands im Jahr 2021 erfolgreich und im Eigentum des ASB umgesetzt werden. Mit großem Stolz wurde die Wache am 1. Februar 2020 in Dienst genommen.

Aufgrund von Umstrukturierungen im Rettungsdienst des Kreises Ostholstein hatte der Rettungsdienst Holstein (rdh.) bereits kurz nach der Indienststellung



großes Interesse an der Übernahme der neuen Wache gezeigt und war diesbezüglich mehrfach an den ASB herangetreten. Ein Verkauf wurde zunächst einhellig abgelehnt. Langwierige Verhandlungen, in die auch unser Landesverband involviert war, führten im Jahr 2022 allerdings zu einem Sinneswandel, der auch im Zusammenhang mit der Neuausschreibung des Rettungsdienstes im Kreis Ostholstein zu sehen war. Seit dem 1. April 2022 ist der rdh. neuer Eigentümer der Rettungswache in Petersdorf auf Fehmarn, Am 4. Mai 2022 wurde die offizielle Übergabe nachgeholt. Unser Bild 78 zeigt rdh-Rettungsdienstleiter Michael Mallé. Alexander Scholze-lans. rdh-Vorstand Christian Kraft, Hans-Jörg Will, Leiter des ASB-Rettungsdienstes, Torsten Schlüter und ASB Regionalgeschäftsführerin

Die Wachen in Heiligenhafen und Fehmarn/Burg verbleiben weiterhin im Eigentum des ASB.

Neues Notarztfahrzeug

Die Fahrzeuge des Rettungsdienstes sind einer hohen täglichen Belastung ausgesetzt und müssen ständig einsatzbereit sein. Im Juli 2022 wurde deshalb das Notarzteinsatzfahrzeug (NEF) der Wache Burg gegen ein neues ausgetauscht. Das alte NEF geht als Reservefahrzeug zurück an den Rettungsdienst Holstein (rdh.).

Bei dem neuen Fahrzeug handelt es sich um einen VW T6 4motion mit 150 KW Leistung, der mit der neuesten Technik ausgerüstet ist (*Bild* **79**).

Einweisung am GW-San

Im Zuge der kreisweit erfolgten Umstellung auf das neue SEG-Konzept bei Großunglücken mit zahlreichen Verletz-



ten erfolgt jetzt nach und nach die Ausbildung des hauptamtlichen Rettungsdienstpersonals für diese Einsätze. Hierzu gehört auch die Einweisung auf den Gerätewagen Sanität, der mit umfangreichem Sanitätsmaterial beladen ist, um bei einem MANV (Massenanfall von Verletzten) gezielt helfen zu können (Bild 80). Das Fahrzeug gehört offiziell zum Katastrophenschutz, wird in Notfällen aber auch für den Rettungsdienst zum Einsatz kommen und dort für die Errichtung eines Behandlungsplatzes genutzt werden. Hierbei unterstützen dann zusätzlich ehrenamtliche Helfer:innen der Schnelleinsatzgruppe.

Prüfung bestanden

Die Ausbildung von beruflichem Nachwuchs im Rettungsdienst ist dem ASB seit vielen Jahren eine Herzensangelegenheit. Zur Zeit befinden sich sechs angehende Notfallsanitäter:innen in einer dreijährigen Ausbildung sowie drei weitere Kolleg:innen, die die diese Ausbildung berufsbegleitend über einen Zeitraum von fünf Jahren absolvieren. In Zusammenarbeit mit unserem Landesverband besteht zudem





die Möglichkeit den Beruf des/der Rettungssanitäters:in zu erlernen. Als neue Notfallsanitäterin konnten wir im September 2022 **Flora Blasel** (*links*), als neue Kollegin bei uns begrüßen, die nach dreijähriger Ausbildung ihr Berufsziel mit Auszeichnung und 3 x Sehr gut erreicht hat. Hier auf dem Bild mit Praxisanleiterin **Janne Glauflügel** (*rechts*), die über das gute Ergebnis ebenfalls sehr erfreut ist (*Bild* 81).

Technische Praxis

Um die Möglichkeit der technischen Hilfe der Feuerwehr kennen zu lernen, nahmen sieben unserer Auszubildenden im Rettungsdienst die Einladung der Feuerwehr Heiligenhafen wahr, um im September 2022 an einem Praxistag vor Ort teilzunehmen (Bilder 82 + 83). Dozent seitens der Feuerwehr war Stephan Brumm. Dankenswerterweise entstanden uns keinerlei Kosten. Und



sogar Frühstück und Mittagessen wurden unseren Kolleg:innen kostenlos von der Feuerwehr zur Verfügung gestellt. Geschäftsführung, Vorstand aber auch die beteiligten Auszubildenden bedanken sich ganz herzlich für die Einladung, die Manpower zum Anleiten und die großzügige Bewirtung seitens der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenhafen.

Unterstützung beim Einsatz

Die Art der Einsätze für unserer Rettungsdienstkräfte sind bekanntlich sehr vielfältig – und das rund um die Uhr (Bild 84). Ein Beispiel war der lang anhaltende Silobrand in Burg Fehmarn (Bild 85).

In diesem Zusammenhang möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei den



Feuerwehren bedanken, die in vielen Fällen ehrenamtlich durch Tragehilfe (Bild 86), Türöffnungen, Windschutz bei Orkan auf der Sundbrücke oder Abschlepphilfe (Bild 87), die Arbeit des Rettungsdienstes unterstützen. Vielen Dank, liebe Kamerad:innen der Freiwilligen Feuerwehren.





Du könntest uns helfen. Freiwillig beim ASB Ostholstein.

Ehrenamt passt bei uns in jedem Alter (m/w/d) und in jeder Interessenlage. Du bist mehr als willkommen. 04362-900450, info@asb-ostholstein.de



Jugendarbeit in Heiligenhafen und Fehmarn mit der ASJ

Erste Hilfe lernen ist wichtig, aber der Spaß kommt bei unseren beiden Gruppen nicht zu kurz.

Zum Jahresanfang steht bei der ASJ regelmäßig die jährliche Jugendversammlung an.

Im Februar 2022 fand diese sogar als Hauptversammlung mit Neuwahl des gesamten Jugendvorstands statt - unter Coronanbedingungen.

Neuer Jugend-Vorstand

Janett Tharmann (Stelly. Jugendleiterin), Mareile Kordlewska (Stelly. Jugendleiterin), Kristina Mohr (Jugendleitern), Joshua Coenen, Simon Carstens und Thomas Seeber (weitere Vorstandsmitglieder) (Bild 88, v.l.n.r.) bilden den neuen Vorstand der ASI für eine Amtszeit von zwei Jahren. In die Funktion der Jugendkontrollkommission wurden Peter Foth, Karsten Lafrentz und Florian Wangemann gewählt.

Fehmarn ist wieder aktiv

Seit März 2022 ist die Arbeiter-Samariter-Jugend auf Fehmarn nach einer coronabedingten Pause unter der Leitung von Thomas Seeber (Bild 89, links) und Florian Wangemann (rechts) – beides ausgebildete Jugendleiter - nun wieder aktiv. Die Gruppe besteht aus 13 Kids. Nachdem es in den Räumlichkeiten des ASB zu eng geworden war, finden die Gruppentreffen aktuell regelmäßig donnerstags ab 17.00 Uhr im "Haus



am Stadtpark" in Burg auf Fehmarn in der Bahnhofstr. 45 statt. Die Heiligenhafener Gruppe trifft sich mittwochs ab 17.15 Uhr in den Räumen des ASB in der Tollbrettkoppel (Bilder 90 + 91). Insgesamt nahmen im Jahr 2022 regelmäßig etwa 35 Kinder an den Gruppenstunden teil (Bild 92 Fehmarn, Seite 54).

Pfingsten in Tönning

Unter dem Motto "Gemeinschaft rockt - endlich wieder Pfingstlager und Landeswettbewerb" war es nach drei Jahren endlich wieder soweit. Pandemiebedingt erst mal nur mit halber Stärke, aber bei Sonne und über 20°C fanden sich in Tönning am Pfingstwochenende knapp 80 ASJler:innen aus Schleswig-Holstein zusammen, um gemeinsam zu erleben, was die ASI ausmacht und um im Landesjugendwettbewerb um Pokale zu wetteifern. Egal, ob 6 oder 18

Jahre alt, am Ende hatten alle etwas zu feiern. Nach oft beeindruckenden Erste-Hilfe-Leistungen vom Nasenbluten über Asthma bis zu amputierten Fingern sowie geschickten und cleveren Teamleistungen gewannen alle an Erfahrung. Mit einem kreativ-musikalischen Beitrag im Kulturteil musste die Jury zum Motto "XÜs Erste-Hilfe-Rap" überzeugt werden. Unser Bild 93 zeigt die Siegerehrung unserer Schülergruppe.





Und natürlich gab es in Tönning nicht nur realistisch dargestellte Krampfanfälle, Verätzungen und blutende Wunden - auch das Kultur- und Partyprogramm nebst kulinarischen Genüssen sorgte für strahlende Gesichter. Sichtbar genossen Klein und Groß Eis, Stockbrot, Zuckerwatte und Popcorn zwischen den Mahlzeiten in der Tönninger Jugendherberge. Raus ging es ins Multimar Wattforum, wo eine Entdeckerrallye die ASIler:innen in die Geheimnisse des Nationalparks Wattenmeer einführte. Am Sonntag legte unsere fast 80 Personen starke Crew nach einer kurzen Wanderung am Deich ab und erkundete mit der "Adler II" Seehundbänke. Seetiere und das Eidersperrwerk, während sich die Sonne im ruhigen Wasser funkelnd spiegelte und zum Wohlgefühl unserer Se(h)eleute beitrug. Im Anschluss lernten die ASJler:innen im Westküstenpark St.-Peter-Ording beim Storchentag noch mehr über einheimische Tiere zu Land. zu Wasser und in der Luft.

Übrigens – das Pfingsttreffen 2023 der ASI findet auf Fehmarn statt.

Zusätzliche Aktionen

Neben den wöchentlich stattfindenden Gruppenstunden gehörten selbstverständlich auch Aktionen zum Gruppenalltag. Wie zum Beispiel das "Kinderfest" unseres Stadtjugendpflegers, an dem wir mit eigenem Kinderschmink-Stand teilnahmen. (Bilder 94 + 95). Zusätzlich konnten interessierte Kids selbskreierte Buttons bei uns erstellen.

Auch beim großen Festumzug zu den Hafenfesttagen waren wir präsent und verteilten Bonbons an die Zuschauer. (Bild 96). Die Landesjugend unterstützte uns mit ihrem Spielmobil bei Aktionen "Wir lernen die Kinderfeuerwehr auf Fehmarn kennen" und bei der DKMS-Spendenaktion für den kleinen Maxi. Neben den Erste-Hilfe-Themen bastelte die ASI Weihnachtsschmuck, war am Backen und Kochen, arbeitete mit Ton oder wurde anderweitig kreativ. Auch in diesem Jahr wurde unser Ambulanter Pflegedienst unterstützt und die Weihnachtskarten für die Kund:innen gebastelt.

> Mitmachen in der ASJ? 0 43 62 - 90 04 50







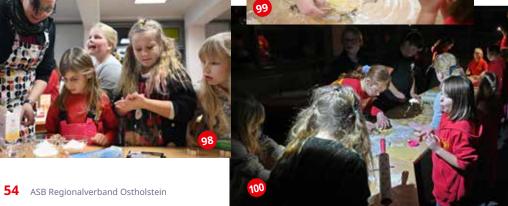




Kekse backen im Dunkeln

Das vorweihnachtliche Keksebacken war im vergangenen Jahr besonders spannend, weil es mit einem Notstromtest zusammenfiel und deshalb eine zeitlang unter Taschenlampenbeleuchtung Teig gerollt und Kekse ausgestochen werden mussten. Was für ein Hallo (Bilder 97 - 100).























Kurse & Verleih

Öffnungszeiten: Täglich von 09.00 – 18.00 Uhr

Kursbeginn täglich möglich!



Tel. 0 43 62 -14 41 · Eichholzweg 110 · 23774 Heiligenhafen info@wassersportcenter-heiligenhafen.de · www.wassersportcenter-heiligenhafen.de

Funktioner des ASB RV Ostholstein

Leitung Regionalverband

Vorstand

Jörg Bochnik, Vorsitzender
Christian Faecks, Stellv. Vorsitzender
Christel Georgi, Stellv. Vorsitzende
Jörg Brandt, Vorstandsmitglied
Joshua Coenen, Vorstandsmitglied
Dr. Jürgen Johansson, Vorstandsmitglied
Laura Martinez, Vorstandsmitglied
Kristina Mohr, Jugendleiterin

Geschäftsführung

Elke Sönnichsen, Geschäftsführerin Udo Glauflügel, Fachref. Notfallvorsorge (ehrenamtlich) Jörg Bochnik, Referat Medienarbeit (ehrenamtlich)

Kontrollkommission

Peter Foth, Leiter OKK Jens Lietzow, OKK-Mitglied Borris Mayes, OKK-Mitglied

Hauptamtliche Dienste

Geschäftsstelle

Janina Keilwerth, Sachbearbeiterin Mareile Kordlewska, Sachbearbeiterin Martina Zamzow, Sachbearbeiterin

Freiwilligen-Koordination

Nicole Burr, Freiwilligen-Koordinatorin

Rettungsdienst

Hans-Jörg Will, Leiter Rettungsdienst Heiko Zachriat, Stellv. Leiter Rettungsdienst

Betriebssanitätsdienst Puttgarden

Elke Sönnichsen, Geschäftsführerin

Ambulante Pflege

Laura Ossenbrüggen, Pflegedienstleitung Dana Marie Bruhse, Stellv. Pflegedienstleitung Doris Switling, Stellv. Pflegedienstleitung

Hausnotruf

Mareile Kordlewska, Fachdienstleitung HNR

Kindertagesstätte "Kunterbunt"

Regina Schröder, Kita-Leiterin Wiebke Christophersen, Stelly. Kita-Leiterin

Betriebsrat

Farid Hachmine, Vorsitzender Betriebsrat Iris Carmin, Stellv. Vors. Betriebsrat Lars Kirsch, Betriebsrat Stephan Brumm, Betriebsrat Sarah Hahn, Betriebsrätin Susanne Lübbe, Betriebsrätin

Ehrenamtliche Dienste

Ausbildung / SH schockt / SAVING LIFE

Nicole Burr, Ausbildungsleiterin

Schnelleinsatzgruppe

Michael Mohr, Einsatzleiter Joshua Coenen, Stellv. Einsatzleiter, Anwärter Daniel Deinert, Stellv. Einsatzleiter, Anwärter Davin Kowalik, Stellv. Einsatzleiter, Anwärter

Katastrophenschutz

Michael Mohr, Gruppenführer Sanitätsgruppe A + T Sebastian Wriedt, Gruppenführer Führungsgruppe Sebastian Kraatz, Stellv. Gruppenführer Fühgrp. Thomas Sander, Gruppenführer Betreuungsgruppe Andreas Grunert, Stellv. Gruppenführer Betrgrp.

Drohnen-Gruppe

Christopher Becker, Leiter Drohnen-Gruppe
Steven Köhn, Stellv. Leiter Drohnen-Gruppe
und Stellv. Verwaltungsleiter Drohnen-Gruppe
Florian Frambach, Stellv. Leiter Drohnen-Gruppe
Udo Glauflügel, Verwaltungsleiter Drohnen-Gruppe

Sanitätsdienst

Michael Mohr, Komm. Sanitätsdienst-Koordinator Nicole Burr. Sanitätsdienst-Koordinatorin

Schulsanitätsdienst

Nicole Burr, Schulsanitätsdienst-Koordinatorin

Besuchshundedienst

Jutta Henningsen, Leiterin Kirsten Rösner, Stellv. Leiterin

Psychosoziale Notfallvorsorge PSNV-E

Alena Turek / Alexandra Schubert, PSNV-E

Initiative "Kinderinsel"

Elke Sönnichsen / Jörg Buchwald, Initiatoren

Beltsamariter / Dänemark-Kontakte

Jörg Bochnik, Koordinator (kommissarisch)

Jugendgruppe - Vorstand + OJKK

Kristina Mohr, Jugendleiterin
Mareile Kordlewska, Stellv. Jugendleiterin
Janett Tharmann, Stellv. Jugendleiterin
Joshua Coenen, vorstandsmitglied
Simon Carstens, vorstandsmitglied
Thomas Seeber, vorstandsmitglied
Peter Foth, Jugendkontrollkommission
Karsten Lafrenz, Jugendkontrollkommission
Florian Wangemann, Jugendkontrollkommission

Wünschewagen

Elke Sönnichsen, Regionale Ansprechpartnerin

RV-Geschäftsstelle • Tel. 04362/900450



Elke Sönnichsen Geschäftsführerin



n Janina Keilwerth



Mareile Kordlewska Sachbearbeiterin



Martina Zamzow Sachbearbeiterin



Nicole Burr Sachbearbeiterin

Ambulante Pflege • Tel. 0 43 62 / 90 04 52



Laura Ossenbrüggen Pflegedienstleitung



Dana Marie Bruhse Stelly. Pflegedienstltg.



Doris Switling Stellv. Pflegedienstltg. (z.Zt. in Elternzeit)

Hausnotruf • Tel. 0 43 62 / 90 04 53



Mareile Kordlewska Fachdienstleitung HNR



Jutta Henningsen Sachbearbeiterin HNR

Kita "Kunterbunt" • Tel. 04521/76768



Regina Schröder Kita-Leiterin



Wiebke Christophersen Stelly, Kita-Leiterin

Über 50 Jahre ASB in Ostholstein

Kontakt

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Ostholstein

Tollbrettkoppel 15 23774 Heiligenhafen Tel. 0 43 62 / 90 04 50 Fax 0 43 62 / 90 04 51

Sozialstation Fehmarn Industriestraße 14 · Burg

23769 Fehmarn Tel. 0 43 71 / 59 95 Fax 0 43 71 / 5 05 83 82

Kita "Kunterbunt" Eutiner Landstraße 30 23701 Groß Meinsdorf Gemeinde Süsel

info@asb-ostholstein.de www.asb-ostholstein.de

Tel. 0 45 21 / 7 67 68

Unsere Bürozeiten in Heiligenhafen:

Mo. - Do. 8.00 - 16.00 Uhr Fr. 8.00 - 14.00 Uhr Sa. - So. geschlossen

Wir helfen hier und jetzt.



